



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Entwicklung der Corona-Fallzahlen in unserer Stadt ist unverändert auf einem hohen Niveau. Der 7-Tage-Inzidenzwert für Engen liegt Anfang dieser Woche bei 116,09 und damit auf dem Niveau des Landkreises. Der Inzidenzwert bildet die Anzahl der Neuerkrankungen in den letzten sieben Tage hochgerechnet auf 100.000 Einwohner ab. In kleineren Städten und Kommunen hat der Wert wegen der geringen Bevölkerungszahl allerdings nur wenig Aussagekraft.

Die 7-Tage-Inzidenz ist eine Orientierungshilfe, wie stark die Corona-Infektionen in einer Region oder Stadt verbreitet sind. Über eine längere Betrachtung der Inzidenz kann man die Dynamik der Infektionen erkennen. Je höher der Inzidenzwert ist, desto schwieriger wird die Kontaktverfolgung durch die Gesundheitsämter. Bei hohen Zahlen schaffen es die Gesundheitsämter nicht mehr, alle Kontaktpersonen der Infizierten zeitnah zu erreichen und zu isolieren, um die unkontrollierbare Weiterverbreitung des Virus zu verhindern. Letztlich können dann alte, schwächere und kranke Personen nicht mehr richtig geschützt werden. Infolgedessen kommt es an den Krankenhäusern zu einem Überschreiten der Belastungsgrenze, wie wir es bei anderen Ländern schon verfolgen konnten. Auch das Robert Koch Institut orientiert sich an der 7-Tage-Inzidenz bei der Bewertung von Risikogebieten im Ausland. Wird zum Beispiel die Marke von 50 überschritten, ist eine der Voraussetzungen für die Einschätzung als Risikogebiet gegeben.

Die Kontrolle über die Verbreitung des Virus ist aber auch zum Schutz der Mitmenschen in den systemrelevanten Berufen wichtig: Ärzte, Pflege- und Lehrkräfte, Erzieherinnen, Erzieher, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Einkaufsgeschäften, um einige zu nennen, setzen sich während der Arbeit zum Wohle aller einem hohen Infektionsrisiko aus. Sollten diese Arbeitskräfte in großer Zahl ausfallen, würde das ganz erhebliche Auswirkungen auf das Funktionieren der Daseinsvorsorge und die wirtschaftliche Entwicklung unserer Betriebe haben. Eine solche Entwicklung trübe alle, auch diejenigen, die es mit der Beachtung der Corona-Beschränkungen nicht so genau nehmen.

Es ist deshalb nicht nur zum Schutz der Mitbürger mit höherem Risiko, sondern auch zum Schutz der systemrelevanten Arbeitskräfte eine moralische Verpflichtung, die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten. Der spontane Applaus und soziale Anerkennung, die erstmals im vergangenen März gezeigt wurde, reicht allein nicht aus. Es wäre gut, mit seinem persönlichen Verhalten zu einer geringeren Weiterverbreitung des Virus beizutragen und damit das Risiko einer Erkrankung dieser Berufsgruppen einzuschränken. Auch wenn die Einschränkung der persönlichen Bewegungsfreiheit schwerfällt, der Verzicht zum Wohl des anderen, die Beachtung der Corona-Beschränkungen aus Solidarität mit diesen Berufsgruppen hilft mehr, als tausend gute Worte und lang anhaltender Applaus.

Die Menschenwürde ist die wichtigste Regel im deutschen Grundgesetz. Unsere freie Gesellschaft stellt damit nicht den Egoismus in der Vordergrund, sondern das Verantwortungsgefühl jeder oder jedes Einzelnen für alle anderen. Das bedeutet in Bezug auf Menschenwürde, dass auch das Leben und die Gesundheit aller Menschen wichtig ist und wir alle in der Verantwortung stehen, diese Menschen zu schützen. Wenn dann der Kontaktverzicht sowie die Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln die Infektionszahlen wieder sinken lässt, profitieren alle davon.

Ich wünsche Ihnen eine schöne weitere Adventszeit und bleiben Sie gesund.

Ihr

Johannes Moser, Bürgermeister

Einzigartige Geschenkideen für Ihre Liebsten.



G
O
L
D

Meister Schmiede

Rudi Lang Hauptstraße 5
78234 Engen 07733/2255
www.goldschmiede-engen.de

Öffnungszeiten im Dezember:

Dienstag bis Freitag:

9.00 Uhr bis 12.30 Uhr 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Gerne vereinbaren wir mit Ihnen auch einen Beratungstermin.



Gemeinderat

Am Dienstag, 15. Dezember, findet um 18 Uhr in der neuen Stadthalle eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Zum gegenseitigen Schutz wird darum gebeten, die Abstandsregeln und bestimmte Hygienevorschriften zu beachten sowie während der Sitzung eine Maske mit Standard FFP2 zu tragen

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Beschlussfassung über die **3. Änderung der Hauptsatzung**
3. Beschlussfassung über die Übertragung der **Fördermittel für das Sofortausstattungsprogramm** des Bundes und des Landes
4. Beschlussfassung über die Vergabe des Generalunternehmerauftrags für den **Breitbandausbau**
5. Beschlussfassung über die Einziehung einer weiteren Teilfläche des Wegs Flst-Nr. 15 bei der **Burgstraße** in Engen-Stetten
6. Beschlussfassung der Satzung über die Erhebung der **Grundsteuer und Gewerbesteuer** (Hebesatzsatzung)
7. Zweite Vorstellung des **Haushaltsplanentwurfes** mit Vorberatung des Investitionsprogramms 2021
8. **Fragemöglichkeiten** der Bürgerinnen und Bürger
9. Beschlussfassung über die Annahme von **Spenden**
10. Dringende **Vergaben**
11. **Mitteilungen**
12. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

Nähere Informationen zur Sitzung können auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de unter »Schnell gefunden« im Gemeinderats- und Bürgerinformationssystem eingesehen werden.

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 10. Dezember, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Abfalltermine

Montag,	14.12.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	15.12.	Biomüll Engen
Mittwoch,	16.12.	Restmüll Engen und Ortsteile
Montag,	21.12.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	22.12.	Biomüll Engen
Mittwoch,	23.12.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	04.01.	Biomüll Ortsteile
Montag,	04.01.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Dienstag,	05.01.	Biomüll Engen

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielsing-Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Es sollten nur haushaltsübliche Mengen mitgenommen werden.

Corona-Krise: »Wir kaufen lokal!«

Stadt unterstützt über Homepage

Engen. Aufgrund der nach wie vor hohen Infektionszahlen wurde von Bund und Ländern eine Verlängerung des Teil-Lockdowns beschlossen. Das Gastrogewerbe, Kunst- und Kulturbetriebe, Sporteinrichtungen sowie einige weitere Dienstleistungen sind hiervon besonders betroffen. Aber auch im Einzelhandel werden die Maßnahmen ein zweites Mal massive Umsatzeinbrüche zur Folge haben. Das hat zum Teil existenzbedrohende Auswirkungen - auch auf Betriebe in unserer Stadt!

In schwierigen Zeiten zusammenrücken - das ist die Botschaft der Aktion »Engagiertes Engen - wir kaufen lokal«. Damit will die städtische Wirtschaftsförderung insbesondere Gastronomie, Einzelhandel und Dienstleister dabei unterstützen, trotz geschlossener Türen oder eingeschränktem Geschäftsbetrieb Umsatz zu machen. Auf der Internetseite der Stadt Engen (www.engen.de) unter »Schnell gefunden« können unter »Wir kaufen lokal«

die unterschiedlichen Corona-Angebote (zum Beispiel Hinweise auf Lieferdienste, Abholservice, Online-Shops und Ähnliches) abgerufen werden. Jeder regionale Einkauf hilft den Betrieben vor Ort und leistet einen wichtigen Beitrag, Arbeitsplätze in Engen zu sichern.

Unternehmen aus Engen, die an dieser Aktion teilnehmen und ihre Angebote veröffentlichen möchten, können dies per E-Mail bei der Stadt Engen unter pfreisleben@engen.de melden.



Hier kommt man direkt zur Aktion »Engagiertes Engen - wir kaufen lokal«.

Reisschlagvergabe am 19. Dezember

Nähere Informationen auf der städtischen Homepage und in der kommenden Ausgabe des *Hegaukurier*

Engen. Am Samstag, 19. Dezember, findet ab 8 Uhr eine Reisschlagvergabe im Forstrevier Engen statt. Die genauen Treffpunkte und die Uhrzeiten werden im nächsten *Hegaukurier* und auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de veröffentlicht.

Während der gesamten Veranstaltung ist eine Mund-Nasen-

Bedeckung zu tragen. Kontakte zu anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sind zu vermeiden beziehungsweise der Abstand zu anderen Personen - mindestens 1,50 Meter - einzuhalten.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Reisschläge direkt nach der Vergabe vor Ort in **bar** abkassiert werden.



Öffentliche Bekanntmachung

im Internet auf www.engen.de

Bekanntmachung der Einladung zu einer öffentlichen Versammlung des Müllabfuhr-Zweckverbandes in Rielsing-Worblingen



Die Jahresgabe 2020 für die Mitglieder der Stubengesellschaft Engen und solche, die es werden wollen, wurde von **Abi Shek** aus Stuttgart gestaltet. Da die Ausstellung »homo animalis« auf das kommende Jahr verschoben werden musste, wollte der Vorstand der Stubengesellschaft den Künstler mit der Vergabe der Jahresgabe unterstützen. Es stehen zwei Holzschnitte zur Wahl: o. T., je 1-5/20, Größe DIN A4, mit Rahmen. Weitere Informationen bei **Gabriele Schupp**, Tel. 07733/7310.

Das Motto lautet

»Gemeinsam statt einsam«

Marketing-Verein Engen lädt zur Teilnahme an Adventsaktionen ein

Engen. Der Marketing-Verein Engen ruft nach seinem diesjährigen Motto »Gemeinsam statt einsam« dazu auf, einen Wunsch auf Holz-Anhänger zu notieren und mit diesen den Weihnachtsbaum auf dem Engener Marktplatz in der Altstadt zu schmücken. »Bitte nehmen Sie etwas Allgemeines wie zum Beispiel Glück, Freude, Geselligkeit, Gesundheit oder Ähnliches. Wir hoffen, damit dem ein oder anderen Besucher in Engen ein Lächeln und ein gutes Gefühl mit auf den Heimweg zu geben«, so die Organisatoren des Marketing-Vereins.

Zudem lädt der Marketing-Verein die Engener Bürgerinnen und Bürger ein, ein Bild von ihren Adventsfenstern per e-Mail: info@marketing-engen.de, per WhatsApp: 01772726921 (Simona Winter), per Facebook-Nachricht auf der Marketing-Verein-Seite oder per Messenger zu senden.

»So kann jeder von zu Hause einen virtuellen Rundgang machen. Wir werden die neuen Bilder täglich bis 24. Dezember posten und an Weihnachten ein Video auf unserem YouTube Kanal veröffentlichen«, kündigt der Marketing-Verein an. Die

Bilder mit den meistens Likes auf der MEV-Facebook-Seite bis zum 6. Januar bekommen Geschenke: 1. ein Genuss-Päckchen im Wert von 30 Euro vom Metzgereishop Wiedenmaier, 2. Sterntaler im Wert von 15 Euro, 3. eine Überraschung vom Touristik-Verein Engen.

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Das Städtische Museum Engen + Galerie ist aufgrund der bundesweiten Maßnahme zur Eindämmung der Corona-Pandemie bis 20. Dezember geschlossen.

DIE MODERNE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM



- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Individuell & großzügig Wohnen
- ♥ Für alle Pflegegrade geeignet



Rufen Sie uns an - wir beantworten gerne Ihre Fragen.
Engen | Moos | Markelfingen | Hilzingen

☎ 07733-99330

🌐 www.hplan.de

✉ info@hplan.de

Jetzt auch in Engen!

Stadtbibliothek Weihnachtsferien

Engen. Die Stadtbibliothek ist von Mittwoch, 23. Dezember, bis einschließlich Mittwoch, 6. Januar, geschlossen. Ab Donnerstag, 7. Januar (15 bis 18 Uhr), ist die Bibliothek wieder wie gewohnt geöffnet (Öffnungszeiten Di. und Sa. 10 bis 12 Uhr, Mi. bis Fr. 15 bis 18 Uhr).

Die Stadtbibliothek bittet ihre Leser, sich mit ausreichend Lesestoff einzudecken und ihre ausgeliehenen Medien rechtzeitig abzugeben oder sie gegebenenfalls zu verlängern.

Auch die Buchrückgabebox ist während der Urlaubszeit geschlossen.

Müllabfuhr-Zweckverb. Abfallfibeln 2021 werden verteilt

Hegau. Die Abfallfibeln der Verbandsgemeinden des Müllabfuhr-Zweckverbands werden in den kommenden Tagen durch die örtlichen Vereine verteilt. Wer bis zum 1. Januar 2021 keine neue Abfallfibel erhalten hat, wendet sich bitte direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931562.

Die Abfuhrtermine sind auch im jeweiligen Gemeindeblatt zu finden oder auf der Homepage www.mzv-hegau.de.

Stadtwerke Engen bitten um Verständnis Stromausfall durch umgestürzten Baum

Biesendorf. Der Schneefall in der Nacht zum vergangenen Montag verursachte vielerorts Schneebruch.

Ein niedergedrückter Baum erreichte die 20.000-Volt-Freileitung in Biesendorf, in deren Folge sich der Strom gegen 0:30 Uhr abschaltete. Um 3:39 Uhr war die Stromversorgung wieder hergestellt.

»Stromausfälle sind für unsere Kunden und uns immer ein Ärgernis, und wenn es dann doch passiert, stehen unsere Fachleute rund um die Uhr bereit, um die Ausfallzeit möglichst klein zu halten«, so **Thomas Freund**, Technischer Leiter der Stadtwerke Engen.

Die Stadtwerke Engen bitten um Verständnis.

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART

WEINHAUS & VINOTHEK
IN ENGEN

★ *Wir sind die gute Adresse rund um Wein und Spirituosen.* ★

★ *Sie finden bei uns genussvolle Geschenke und den richtigen Wein für die festliche Tafel.* ★

★ *Die große Whisky- und Spirituosenauswahl wird auch Sie begeistern.* ★

Öffnungszeiten

Mo. - Sa. 8.00 - 12.30 Uhr
Mo. - Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
Do. + Fr. 14.00 - 20.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/499 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

dieses Jahr ist alles anders - das trifft auch auf Ihr Amtsblatt zu. Konnten wir in früheren Jahren neben zahlreichen Glückwunschanzeigen die Weihnachtsausgaben mit Berichten über Adventskonzerte, Weihnachtsfeiern, Kindergartenbesuche in Seniorenheimen, Spendenübergaben und viele weitere Anlässe höchst abwechslungsreich gestalten, dürfen alle diese stimmungsvollen Veranstaltungen in diesem Jahr pandemiebedingt leider nicht stattfinden.

Und da kommen Sie ins Spiel, liebe Leserinnen und Leser. Helfen Sie uns mit, die Weihnachtsausgabe 2020 Ihres »Hegaukurier« besonders lesenswert zu machen! Haben Sie ganz besondere Kindheitserinnerungen an Weihnachten? Welche Traditionen pflegten Sie früher oder pflegen Sie heute (noch) an den Feiertagen? Gab es in Ihrem Leben schwere Zeiten, in denen Ihnen am Christfest trotzdem Freude und Lichtblicke zuteil wurden? Welche Überraschungen erlebten Sie schon einmal an Weihnachten? Und was planen Sie für das diesjährige, »außergewöhnliche« Weihnachtsfest?

Lassen Sie uns daran teilhaben - Fotos und kleine Texte sind herzlich willkommen. Auch Fotos von besonders schöner Weihnachtsbeleuchtung im Rahmen der Aktion »Engen schmückt sich« werden in unserer Weihnachtsausgabe (falls gewünscht mit Namen) gerne abgedruckt.

Einfach bis Donnerstag, 17. Dezember, per Mail an info@info-kommunal.de oder per Post an Info Kommunal Verlag GmbH, Jahnstraße 40, 78234 Engen, senden. Papierfotos erhalten Sie selbstverständlich zurück.

Wir freuen uns auf viele Geschichten und Bilder!

Es grüßt Sie herzlich

Ihre
Gabi Hering
Redaktionsleitung



»Abbastanza tranquillo«

Partnerschaftsbeauftragter Ulrich Scheller berichtet über die Lage in den Engener Partnerstädten

Engen/Partnerstädte. Die Beschränkungen des normalen Lebens mit unbeschwerten Begegnungen unter Freunden und Bekannten betreffen auch weiterhin die Engener Partnerstadt **Moneglia** am Ligurischen Meer. Bürgermeister Claudio Magros Worte »abbastanza tranquillo - ruhig genug« sind zuversichtlich doppelsinnig: Moneglia hat seine relative Ruhe mit einigen weniger schweren Corona-Infektionen; und das winterliche Alltagsleben in Moneglia ist ruhig genug, um keine weiteren Infektionen zu riskieren. Die Tochter von Claudio Magro ist derzeit in München bei einem Sprach- und Berufspraktikum und sehr zufrieden mit der Situation in Bayern, auch wenn keine Besuche der Familie bei ihr möglich waren. Zu Weihnachten kommt sie mit dem Zug nach Hause. »Gemeinsam hoffen wir, dass sie von den Eltern im Januar wieder nach München fahren kann und einige Gebinde des geschätzten Olivenöls aus dem Ortsteil Facchiú unterwegs für uns in Engen übergeben werden können«, so Ulrich Scheller. In **Trilport** freut man sich über die sachten Lockerungen im Großraum »Île de France« und Stadträtin Birgit Schrüfer über die Aktivitäten der Partnerschulen in Trilport und Engen für Internet-Kontakte zwischen den Schülerinnen und Schülern. Die Proteste mit gewalttätigen Randerscheinungen finden bei

den »Nachbarn in Europa« kein Verständnis, wohl aber die Feststellung, dass in jedem europäischen Land etwa ein Fünftel der Bevölkerung immer unzufrieden und stets dagegen ist, egal, was die politisch Verantwortlichen tun. Kritik wird aus kirchlichen Kreisen mitgeteilt zur undifferenzierten Entscheidungen für »kulturelle Orte: In einer kleinen Kapelle sind auf vergleichsweise engem Raum 30 Personen erlaubt, in einer geräumigen Kathedrale auch nur 30 Menschen«. Aus **Pannonhalma** ist von Elisabeth Szanati zu erfahren, dass sie ungehindert zwischen Ungarn und Österreich zur Familienhilfe im Burgenland hin- und herfahren konnte, auch um in den kommenden Tagen die Dezember-Ausgabe der »Pannonhalmer Nachrichten« zu redigieren. »Ähnlich wie bei uns im Bildungszentrum haben dumm-dreiste Zerstörer auch im Pannonhalma Gemeingut sinnlos kaputt gemacht«, ist Ulrich Scheller empört. Bürgermeister Gábor Vas stärkt die »Bürgerwehr« durch seine Mitgliedschaft und weitere Hilfe, um solchen »Gestaltungsversuchen« Einhalt zu gebieten. In Pannonhalma gibt es einige Corona-Patienten, darunter aber keine schlimmen Fälle. Der »Gaben-Nikolaus«, organisiert vom »patriotischen Verein PIPACS«, fährt durch die Engener Partnerstadt und bringt den Kindern Geschenke.

PELZ- UND GOLDANKAUF

Aktionswoche

Ankaufstag Mittwoch 09.12.	Ankaufstag Donnerstag 10.12.	Ankaufstag Freitag 11.12.	Ankaufstag Samstag 12.12.
----------------------------------	------------------------------------	---------------------------------	---------------------------------

- Porzellan, Tafelsilber
- Pelzmäntel
- Ölgemälde
- Bernsteine
- Zahngold (mit und ohne Zähne)

Ohne Risiko!
Kostenlose Beratung und Hausbesuche
Unverbindliche Beratung
Transparente Abwicklung
Seriöser Ankauf
Sofortige Barauszahlung

Kaffee und Kuchen gratis

von 10.00 bis 18.00 Uhr

WIR KAUFEN AN: GOLD
Wir zahlen bis zu 55 € / Gramm

SILBER
BERNSTEIN

Die Experten sind 4 Tage für Sie vor Ort.

Goldankauf Meßkirch
Hauptstraße 32
88605 Meßkirch
Tel. 0 75 75/200 89 77

Wir kaufen Ihren Pelz in Verbindung mit Gold!

HEGAU KURIER

Anzeigenberatung
Astrid Zimmermann
E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Spaziergang zur Stadtbibliothek

Büchertüten für die Erstklässler
anstelle von Bibliotheksführungen

Engen. Da es den Schulklassen momentan nicht möglich ist, zu Klassenführungen in die Stadtbibliothek zu kommen, es Grundschule und Stadtbibliothek dennoch wichtig war, einen (Erst-)Kontakt mit der Bibliothek herzustellen, haben sich die Grundschullehrerinnen der drei ersten Klassen der Grundschule Engen und das Bibliotheksteam eine nette Alternative zum sonst üblichen Bibliotheksbesuch mit Klassenführung einfallen lassen. So begaben sich die Erstklässler jeweils klassenweise an unterschiedlichen Vormittagen auf einen kleinen Ausflug zu Fuß in die Stadtbibliothek, um sich Leseausweis, Lesezeichen, Benutzerordnung und natürlich ein Buch abzuholen. Dies alles fanden sie in einzelne Tüten verpackt und mit Namen versehen in einem Koffer vor der Eingangstür der Bibliothek. Die Lehrerinnen verteilten den Kofferinhalt an alle Kinder. Im Vorfeld wurden bereits Anmeldekarten zum Bibliotheksausweis ausgefüllt, sodass jedes Kind einen Büchereiausweis in

seiner Tüte fand. Um die Bildungseinrichtung und das Ausleihen von Büchern und anderen Medien den Kindern spielerisch nahezubringen, haben sich die Lehrerinnen das üblicherweise während der Klassenführung in der Bibliothek vorgelesene Bilderbuch »Pippilothek...?! Eine Bibliothek wirkt Wunder« selbst ausgeliehen, mit in die Schule genommen und es den erfreuten Kindern selbst vorgelesen und Anschauungsmaterial dazu gezeigt.

Die Aktion hat allen Beteiligten viel Freude bereitet und konnte somit ein bisschen für die reguläre Bibliotheksführung entschädigen.

Der Rückgabetermin für die ausgeliehenen Bücher in der Stadtbibliothek, Hauptstraße 8, ist für alle Schülerinnen und Schüler der 9. Januar. Wer sein Buch länger benötigt, kann die Leihfrist auch telefonisch unter 07733/501839 verlängern. Zur Rückgabe rund um die Uhr kann gerne auch die Buchrückgabebox rechts hinter dem Gebäude genutzt werden.



Der Themenkreis »Kultur und Bildung« des Vereins »Unser buntes Engen« stellt im Rahmen der Reihe »Internationale Weihnachten« im Schaufenster der »Engener Brücke« in der Peterstraße 1 bildlich vor, wie Weihnachten in Großbritannien aussieht. Ein zweites Schaufensterbild wird noch vor Weihnachten als Überraschung gestaltet. Erinnern möchte der Verein auch an die Glücks-Kraniche. Noch immer können Faltmaterialien nach Absprache in der »Brücke« oder bei ausgeschriebenen Stellen (Liste hängt im Fenster der »Brücke«) geholt werden. Die fertig gefalteten Kraniche können ebenfalls nach Absprache in der »Brücke« abgegeben werden. Der Verein freut sich auf die Unterstützung vieler Engener bei dieser Faltaktion.

Bild: Verein »Unser buntes Engen«



Fleisch & Feines
aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

...Adventsplausch

Schweinerückenfilet

sehr zart, dünn
aufgeschnitten 100g **1,59 €**

Mini-Würstle

vom Merguez, Speckwürstle,
Kalbsbratwürstle
und Käsewürstle 100g **1,55 €**

Kalbsschnitzel

natur, auch als
Medaillons 100g **3,39 €**

Rinderhüfte

...der Klassiker
zum Kurzbraten 100g **2,49 €**

Lamm-Hackbällchen

mit Zwiebel
und Kräuter 100g **1,90 €**

Hähnchenspieße

mit Zitronen & Oregano
mariniert 100g **1,59 €**

Hegauer

Frühstücksspeck

schön mild
und zart 100g **1,99 €**

Bauernschinken

heißgeraucht
und aromatisch 100g **1,45 €**

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch**



Die Klasse 1c von Ines Lutz von der Grundschule Engen bei der Abholung der Büchertüten.

Bild: Lutz

Kompetent, freundlich, preiswert.

Und immer nah beim Kunden.

Stadtwerte Engen – Menschen mit Energie!

STROM | GAS | WASSER | TV | TELEFON | INTERNET

STADT **WERKE**
ENGEN

Das Land Baden-Württemberg zahlte zugesagte Soforthilfen für Kinderbetreuung zügig aus

Erlass der Gebühren für Kinderbetreuung während der coronabedingten Schließung der Einrichtungen vom Gemeinderat offiziell beschlossen

Auch wenn die Gebühren ausgesetzt worden waren, musste der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung doch noch einen förmlichen Beschluss dafür fassen, dass die Gebühren für eine Betreuung in Kinderbetreuungseinrichtungen für die Monate April bis Juni 2020 aufgrund der coronabedingten Schließung erlassen werden und ebenso die Gebühren für die Kernzeitenbetreuung an der Grundschule Engen für die Monate April bis Juli 2020.

Engen (her). Um nach dem Beschluss der Landesregierung Baden-Württemberg, ab dem 17. März den Unterricht und jegliche Veranstaltungen an Schulen sowie den Betrieb an Kindertagesstätten auszusetzen, in den Bereichen der kritischen Infrastruktur die Arbeitsfähigkeit der Erziehungsberechtigungen aufrecht zu erhalten, war für die Klassenstufen 5 und 6 sowie für Kita-Kinder und Kinder in der Kindertagespflege eine Notfallbetreuung eingerichtet worden. Hierbei durfte die Kapazität von 50 Prozent der genehmigten Plätze beziehungsweise Klassenstärke nicht überschritten werden. Den Empfehlungen des Gemeinde- und Städtetags Baden-Württemberg folgend, setzte die Stadt Engen die Erhebung der regulären Gebühren für die Monate April und Mai aus. Nach der Verlängerung der Schließung von Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen bis zum 28. Juni wurde für den Monat Juni entsprechend verfahren. Das Aussetzen von Gebühren bedeutet, dass die Gebühren zunächst nicht eingezogen werden. Eine Entscheidung über einen möglichen Erlass kann so zu einem späteren Zeitpunkt getroffen werden, wenn zum Beispiel die Rechtslage eindeutig geklärt ist. In diesem Fall bedeutete dies, dass im April und Mai nicht absehbar war, welche Entscheidung auf Bundes- und Landesebene getroffen werden

würden, um die Einnahmeausfälle aufzufangen oder zumindest zu mindern. Um dem Äquivalenzprinzip gerecht zu werden, wurden die Gebühren für eine Notbetreuung in den Monaten April bis Juni erhoben. In der Sitzungsvorlage wurde dem Gemeinderat auch mitgeteilt, welche finanzielle Unterstützung vom Land Baden-Württemberg geleistet wurde. Danach hatte das Land den Kommunen für April in einer ersten Tranche 100 Millionen Euro als Soforthilfe pauschal zur Verfügung gestellt: einen Teil aufgesplittet in gewichtete Kinderzahlen (35.000 Euro) und einen Teil nach Einwohnern (32.000 Euro). Somit hat die Stadt Engen rund 67.000 Euro erhalten. Von dieser Soforthilfe wurden dem Waldorfkindergarten 2.636 Euro (Verteilung der Zuweisung nach Kinderzahl) für deren Einnahmeausfall erstattet. Der Einnahmeausfall betrug für den Monat April in den kommunalen Einrichtungen gut 63.000 Euro. Der Einnahmever-

lust des Waldorfkindergartens kann nicht beziffert werden. Eine weitere Tranche von 100 Millionen Euro wurde seitens des Landes für den Monat Mai bewilligt. Diese Soforthilfe wurde mit dem übergeordneten Zweck »Hilfsnetz für Familien und kommunale Einrichtungen« versehen. Damit sollten Kommunen in die Lage versetzt werden, Familien über die Erstattung von Elternbeiträgen und -gebühren bei geschlossenen Kinderbetreuungseinrichtungen zu entlasten. Für die Stadt Engen betrug die Zuweisung der zweiten Soforthilfe 54.700 Euro (inklusive Anteil für den Waldorfkindergarten in Höhe von 4.130 Euro). Der Einnahmeausfall bei den kommunalen Kinderbetreuungseinrichtungen belief sich auf 53.600 Euro.

Im August wurde eine dritte Soforthilfe des Landes gewährt. Diese betrug für die Stadt Engen 40.800 Euro (inklusive 3.100 Euro für den Waldorfkindergarten). Aufgrund der Ver-

längerung der Kita-Schließungen bis zum 28. Juni wurden auch die Elterngebühren für den Monat Juni ausgesetzt. Durch die Einnahmen der Notbetreuung bis zur möglichen Höchstbelegung der Gruppen konnten Einnahmen durch Elternbeiträge in Höhe von 31.200 Euro im Juni generiert werden, was den Einnahmeverlust auf 26.300 Euro reduzierte. Dem Waldorfkindergarten Engen wurden die Soforthilfen eins zu eins weitergegeben.

Die Kernzeitenbetreuung an der Grundschule Engen wurde bis zu den Sommerferien ausgesetzt. Die Einnahmeverluste belaufen sich hier auf rund 1.400 Euro je Monat für die Zeit von April bis Juli, also gesamt 5.600 Euro. Der Betrieb unter Pandemiebedingungen hat jedoch auch zu erheblichen Mehrkosten bei der Erfüllung der Hygienekonzepte geführt. So sind alleine für die kommunalen Kinderbetreuungseinrichtungen zusätzliche Ausgaben in diesem Bereich von rund 7.700 Euro angefallen.



»Guter Bischof Nikolaus«, sangen die Kinder des Kindergartens St. Wolfgang, als sie den Nikolaus in der vergangenen Woche »zufällig« bei einem Spaziergang in der Altstadt antrafen. Pandemiebedingt durfte er leider nicht in den Kindergarten kommen. Umso größer war die Freude, als er bepackt mit einem Leiterwagen voller Geschenke auf die Freilichtbühne hinter das Rathaus gezogen kam. Nachdem die Kinder für den Nikolaus gesungen hatten, übergab dieser den Erziehern den Leiterwagen mit den Geschenken und zog weiter, um noch viele andere Kinder zu beschenken. Die Kinder und Erzieher des Kindergartens St. Wolfgang gingen fröhlich zum Kindergarten zurück, wo sie bei Punsch und Keksen den Nikolaustag feierten. *Bild: Kindergarten St. Martin*



Zum Auftakt der Adventszeit erlebten die Kinder des Kindergartens St. Martin einen besonderen Nachmittag in ihren Gruppen. Zu Beginn hörten die Kinder im stimmungsvoll geschmückten Zimmer mit vielen Lichtern und Sternen das Märchen vom »Sterntaler«. Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen wurde noch viel über das Märchen gesprochen. Zum Abschluss des Nachmittages bekam jedes Kind noch die Geschichte mit einer Wunderkerze und einem Sterntaler mit nach Hause. Der Abendkindergarten ist seit vielen Jahren eine liebgewonnene Tradition, die Eltern und Kinder immer sehr gerne annehmen. *Bild: Kindergarten St. Martin*

vhs wieder in Engen Neue Außenstelle

Engen. Mit der Einrichtung der neuen Außenstelle will die vhs verstärkt wieder in der Region wirken. »Eine kompetente und engagierte Ansprechpartnerin haben wir mit Roswitha Distel gefunden« - so Uwe Donath, Koordinator der Außenstellen der vhs Landkreis Konstanz. Allerdings gestaltet sich der Aufbau der Außenstelle in der momentanen Situation sehr schwierig. Um die Bildungs-, Vortragswünsche und weitere Aktivitäten zu erfahren, freut sich Roswitha Distel (**Kontakt-daten:** Tel. 07733/501216 oder vhsengen@rosdis.de) über Anregungen der BürgerInnen der Stadt Engen und deren Stadtteile. Informationen zur Volkshochschule Landkreis Konstanz finden Interessierte unter www.vhs-landkreis-konstanz.de.

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
auf dem Marktplatz

Jetzt dranbleiben und
Corona ausschalten.

Engen
bleibt  ON

Bleibt vernünftig, bleibt dran, bleibt gesund:

Mund-Nasen-Schutz tragen

Hygienemaßnahmen beachten

Abstand halten

#wirbleibenON
wir-bleiben-on.de



Rezept von Oma,
Strom von den Stadtwerken

Sichere Versorgung und faire Tarife sind die Zutaten für unsere Privat- und Gewerbekunden. Selbstverständlich kommt unser Strom aus natürlichen Quellen wie Sonne, Wind und Wasser.



Stadtwerke Engen GmbH
T 07733/9480-0
info@stadtwerke-engen.de
www.stadtwerke-engen.de

Tourenänderung möglich

Hinweis des Müllabfuhr-Zweckverbands

Hegau. Der Müllabfuhr-Zweckverband möchte darauf hinweisen, dass alle Tonnen am Tag der Leerung ab 6 Uhr am Straßenrand bereit stehen müssen. Auch wenn man es gewohnt sein sollte, dass die Abfuhr immer zu einer bestimmten Zeit kommt, müssen die Müllgefäße um 6 Uhr bereit stehen. Gerade bei Schnee und Eisglätte müssen die Sammeltouren den

Wetterverhältnissen angepasst und oftmals geändert werden. Bei Baustellen sind die Mülltonnen und Wertstoffsäcke zur nächsten befahrbaren Straße zu bringen und dort zur Leerung bereitzustellen. Müllgefäße dürfen nur soweit befüllt werden, dass sich der Deckel noch schließen lässt. Der Müllabfuhr-Zweckverband bittet um Verständnis.

Richtiges Befüllen im Winter

Was bei Biomülltonnen zu beachten ist

Hegau. Der Boden der Biomülltonne sollte mit einer Schicht zerknülltem Zeitungspapier (keine bunten Werbeeinlagen) ausgelegt werden. Essensreste und feuchter Biomüll sollte in Papiertüten oder in Zeitungspapier eingewickelt werden. Bitte keine feuchten Laubblätter in die Biomülltonne füllen, um zu verhindern, dass der Biomüll in den Wintermonaten in

der Tonne festfriert und deshalb nicht ganz entleert werden kann. Durch das Einsprühen der Innenseite der Biomülltonne mit Speiseöl lässt sich das Anfrieren verhindern, da der Gefrierpunkt bei Speiseöl bei circa minus 16 Grad liegt. Bitte keine Plastiktüten benutzen, auch nicht die im Einzelhandel zu kaufenden kompostierbaren Biobeutel.

Brennholz aus dem Stadtwald Engen

Bestellung bis 18. Dezember möglich



Bild: Kreisforstamt

Engen. Wer mit Holz heizt, bekommt viel Energie für sein Geld. Holz als Brennstoff hilft, die fossilen und nur begrenzt vorhandenen Energieträger zu ersetzen. Als nachwachsender Rohstoff gewährleistet es eine nachhaltige Energieversorgung. Das waldfrische Brennholz wird an

private Endverbraucher als »Brennholz lang« verkauft. Das Brennholz hat durchschnittlich eine Länge von 4 bis 5 Metern und wird an einem autobefahrbaren Waldweg gelagert. Den Bestellschein für Brennholz gibt es auch auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de.

Aktuelle Brennholzpreise:

Buche	63 Euro/Fm inkl. MwSt.
Sonstiges Laubhartholz (bspw. Esche/Eiche/Ahorn/Kirsche)	53 Euro/Fm inkl. MwSt.
Nadelholz (geringe Mengen)	30 Euro/Fm inkl. MwSt.

~<----->~<----->~<----->~<----->

BRENNHOLZBESTELLUNG bis spätestens 18.12.2020
zurück an die Stadtverwaltung Engen/Stadtkämmerei
über das Bürgerbüro, Marktplatz 4, 78234 Engen oder per Fax
an 07733/502-255 oder per E-Mail an Tgleichauf@engen.de

Name, Vorname*:	
Straße*:	
PLZ und Wohnort*:	
Telefon	

Mindestbestellmenge je Holzsorte = 3 Festmeter. Bei zu großer Nachfrage nach einer Holzsorte wird die Lieferung durch eine andere Holzsorte ausgeglichen. Das Brennholz wird ab dem Frühjahr 2021 bereitgestellt. Hiermit bestelle ich verbindlich:

Buche:	Fm
Sonstiges Laubhartholz:	Fm
Nadelholz:	Fm
Bemerkungen:	

*Pflichtangaben

SEPA-Lastschrift-Mandat	
IBAN*	DE
BIC*	
Bankname*	
Abweichender Kontoinhaber	

Wenn Sie das Holz im Wald verarbeiten, bestätigen Sie mit der Unterschrift, dass Sie bzw. Ihr beauftragter Verarbeiter an einem qualifizierten Motorsägenlehrgang teilgenommen haben welcher den Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger entspricht oder dass Sie Sachkunde für den Umgang mit der Motorsäge im Rahmen einer Ausbildung oder mehrjähriger beruflicher Tätigkeit in der Holzerteilung erlangt haben. Der entsprechende Nachweis ist bei der Arbeit im Wald mitzuführen. Des Weiteren dürfen Sie lediglich Sonderkraftstoff und biologisch abbaubares Kettenhaftöl verwenden. Verarbeiten Sie das Holz nicht im Wald, bestätigen Sie mit der Unterschrift lediglich Ihre Bestellung. Die Stadt Engen ist berechtigt, im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit stehende personenbezogene Daten des Holzkäufers für interne Zwecke zu speichern und zu verarbeiten.

Ort, Datum, Unterschrift: _____

»Dieses Investitionsprogramm ist nicht finanzierbar«

Kämmerin hält strukturelles, konzeptionelles und weitsichtiges Agieren für notwendig

»Das Jahr 2021 wird ein schwieriges Haushaltsjahr«, stellten Bürgermeister Johannes Moser und Kämmerin Katja Muscheler in der jüngsten Gemeinderatssitzung der Vorberatung zum Haushaltsplanentwurf mit Investitionsprogramm 2021 voran. Insgesamt sei für das Jahr 2021 ein Zahlungsmittelbedarf von -13.450.720 Euro vorgesehen. Die erste originäre Haushaltsplanberatung auf der Basis der Planungslisten findet in der Sitzung des Gemeinderates am 15. Dezember statt.

Engen (her). »Wir können Ihnen leider keinen ausgeglichenen Haushalt 2021 präsentieren«, erklärte Kämmerin Katja Muscheler bei der Vorstellung der Eckpunkte des Ergebnis- und des Finanzhaushaltes. Der Ergebnishaushalt werde als Folge der Rekord-Gewerbesteuereinnahmen 2019 erheblich belastet, die sich in der bisher höchsten Steuerkraftsumme mit 16,3 Millionen Euro niederschlugen und damit auch in der höchsten Kreis- (5.310.000 Euro) und Finanzausgleichsumlage (3.760.000 Euro). Damit verbunden sei eine drastische Reduzierung der Schlüsselzuweisung auf 2.932.000 Euro (zum

Vergleich 2019: 4.200.900 Euro). Zusätzlich belastet werde der Haushalt durch die angedachte Erhöhung der Kreisumlage. Eine Kompensation im Ergebnishaushalt sei durch die Auflösung der Rückstellung aus 2019 in Höhe von rund 1,6 Millionen Euro möglich, führte Katja Muscheler aus.

Das Gewerbesteueraufkommen sei im Entwurf bereits mit 5,7 Millionen Euro angesetzt, die Einkommenssteueranteile mit 6,5 Millionen Euro. Der Personalaufwand steige 2021 auf 9.432.450 Euro, der Bewirtschaftungsaufwand durch hohe Wartungskosten auf 1.595.850 Euro, ein steiler Anstieg auf 1.259.650 Euro sei auch beim Unterhalt der Grundstücke, Gebäude und sonstigen baulichen Anlagen zu berücksichtigen. »Damit weist der Entwurf des Ergebnishaushaltes ein ordentliches Ergebnis von -1.360.370 Euro aus«, rechnete die Kämmerin vor. Neben einer im Entwurf bereits berücksichtigten Erhöhung des Hebesatzes der Grundsteuer B um 20 Prozent (+80.000 Euro) »Hierdurch könnten die Personalaufwendungen für einen hauptamtlichen Feuerwehrkommandanten mit rund 72.000 Euro gedeckt werden«) führte sie als

Möglichkeiten, den Ergebnishaushalt auszugleichen, eine pauschale Kürzung aller konsumtiven Budgets um 5 Prozent (-900.000 Euro) und Reduzierungen im Gebäudeunterhalt an und empfahl vor allem, keine neuen Verpflichtungen zu schaffen. Den Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushaltes bezifferte Katja Muscheler auf -595.020 Euro.

»Beim Finanzhaushalt ist das mit 21.258.000 Euro riesengroße Investitionsvolumen für 2021 das größte Problem und nicht finanzierbar«, betonte die Kämmerin. Ein Großteil entfalle auf die Erstellung der Breitbandinfrastrukturen mit 10.330.000 Euro, wofür Zuwendungen in Höhe von 6 Millionen Euro veranschlagt seien. Der Zahlungsmittelbedarf des Finanzhaushaltes (investiv) betrage -12.855.700 Euro, so Katja Muscheler. Sie empfahl dem Gemeinderat, nicht begonnene Vorhaben zurückzustellen und bei allen Investitionsentscheidungen eine Vollkostenbetrachtung (Folgekosten, unter anderem Bewirtschaftung, Personalausgaben, Abschreibungen, Unterhaltungsleistungen) in den Fokus zu rücken. Ein gesamtheitliches Konzept sei erforderlich, unterstrich sie,

»ohne diese Vorgehensweise können die Folgekosten nicht mehr finanziert und eine Haushaltskonsolidierung mit Überarbeitung der strukturellen Gegebenheiten und Einrichtungen wird erforderlich werden«.

»Auf der Basis der genannten Werte würde die Stadt Engen zum Ende des Jahres 2021, das sie voraussichtlich mit 20.746.466 Euro beginnen wird, noch über liquide Mittel von 7.295.746 Euro verfügen«, gab die Kämmerin zu bedenken und wies darauf hin, dass sich der gewaltige Zahlungsmittelbedarf leider im Jahr 2022 fortsetzen und bei rund 8 Millionen Euro liegen werde. »Ohne eine entsprechende Kreditaufnahme ist der Haushalt 2022 nach dem jetzigen Planungsstand nicht finanzierbar«.

Dieser Trend setze sich auch in den Jahren 2023 und 2024 fort, der Schuldenstand der Stadt Engen wäre dann bei 10 Millionen Euro, warnte Katja Muscheler und betonte die Notwendigkeit eines strukturellen, konzeptionellen und weitsichtigen Agierens.

»Nur so besteht die Möglichkeit, die Finanzkrise ohne gravierende Maßnahmen beziehungsweise Einschnitte zu überstehen«.

Aus Direktimport

Im Hugenberg 27, 78234 Engen

info@mediterranea.de

Tel. 07733-2011 oder 0171-8142149 (Info-Nr.)

Freitag 9-17 Uhr, Samstag 8-14 Uhr



*Navel-Orangen, Zitronen, Clementinen,
ab 17.12.20: Tarocco-Orangen
und unseren beliebten Feldsalat
vom Kaiserstuhl*

Grundschule Engen Toller Vorlesetag

Engen. Wie jedes Jahr fand der bundesweite Vorlesetag am dritten Freitag im November statt. Dabei handelt es sich um eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und der Deutschen Bahn Stiftung. Auch die Grundschule Engen wollte nicht auf diesen Tag verzichten und organisierte den Tag unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen. Während letztes Jahr externe Lesepaten den 12 Klassen der Grundschule eine Geschichte vorlasen und die Kinder begeisterten, übernahmen diesen Part dieses Jahr die LehrerInnen (siehe Bilder). In Zeiten der Pandemie sollte das Motto »Europa und die Welt« dieses Jahr verbinden und die Welt ins Klassenzimmer holen. Die Stadtbibliothek unterstützte die Grundschule, indem sie Bücher zu diesem Thema zusammenstellte, so dass für jede Klasse etwas dabei war. Obwohl die Vorlesezeit eine ganze Schulstunde betrug, verging die Zeit viel zu schnell und der Vorlesetag 2021 wird schon sehnsüchtig erwartet.



Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
Fax 07733/996594-5690,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Thomas Sausen

Redaktionsleitung:
Gabriele Hering, Tel. 07733/
996594-5661 oder 01515/4408650
E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:
Astrid Zimmermann bei Info Kommunal (siehe oben)

Anzeigen-+Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.810

»Starke Technik und gut ausgebildetes Feuerwehrpersonal geben Sicherheit«

Gemeinderat beschloss Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeugs TSF-W für Biesendorf

»Dies ist ein wichtiges Ereignis für die Feuerwehr-Abteilung Biesendorf, wird ein leistungsfähiges, optimal konfiguriertes Feuerwehrfahrzeug den Brandschutz in unserem Ort doch wesentlich verbessern«, brachte der Biesendorfer Ortsvorsteher Reinhold Mayer in der jüngsten Sitzung seine Freude zum Ausdruck, dass der Gemeinderat einstimmig die Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeugs-Wasser (TSF-W) für die Freiwillige Feuerwehr Biesendorf zum Gesamtpreis von 229.963,67 Euro beschloss. »Starke Technik und das hoch motivierte und gut ausgebildete Feuerwehrpersonal geben der Bevölkerung Sicherheit«, betonte Mayer.

Engen (her). Bisher verfügt die Feuerwehr Biesendorf über ein Löschfahrzeug LF 8, Baujahr 1974, das sie gebraucht übernommen hat. Die Lebensdauer derartiger Fahrzeuge beträgt normalerweise rund 25 Jahre. Inzwischen hat das LF 8 zunehmend Motor- und Bremsprobleme, die Ersatzteilbeschaffung gestaltet sich jedoch aufgrund des hohen Fahrzeugalters von

46 Jahren mittlerweile als sehr problematisch. Das Fahrzeug war daher dringend zu ersetzen. Nach den Erhebungen des Feuerwehr-Bedarfsplans ist die Abteilung Biesendorf von der Kernstadt aus selbst im idealsten Fall nicht innerhalb der Hilfsfrist von zehn Minuten zu erreichen. Daher sei in Biesendorf ein wasserführendes Löschfahrzeug vorzuhalten. Der Gutachter empfahl wie in Bittelbrunn ein Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser (TSF-W), mit dem die Anforderungen in Biesendorf erfüllt werden können. Zur Vorbereitung der Beschaffung fanden diverse Termine mit dem Beschaffungsteam der Feuerwehr-Abteilungen Biesendorf und Engen statt. In Zusammenarbeit mit der auf die Ausschreibung von Feuerwehrfahrzeugen spezialisierten Agentur Wieseke wurde ein Leistungsverzeichnis erstellt und das Fahrzeug in drei Losen (Fahrgestell, Aufbau, Beladung) öffentlich ausgeschrieben. Die Ausstattung des Fahrzeugs erfolgte entsprechend der Empfehlungen des Bedarfsplans und der entsprechenden DIN-Norm. Die Ausschreibungsunterlagen

wurden von acht Interessenten angefordert. Letztendlich gaben jedoch nur drei Bewerber ein Angebot ab. Nachdem das Fahrzeug in Bittelbrunn im Vorjahr 212.807 Euro gekostet hatte, wurde das neue Fahrzeug mit 215.000 Euro veranschlagt. Nach Prüfung der eingegangenen Angebote ergab sich folgendes Bild: Los 1/Fahrgestell: MAN Truck und Bus Deutschland GmbH, Umkirch, 69.912,50 Euro; Los 2/Aufbau: Ziegler Feuerwehrgerätetechnik GmbH & Co. KG, Mühlau, 111.097,21 Euro; Los 3/Beladung: Albert Ziegler GmbH, Giengen, 48.953,96 Euro. Die Gesamtsumme der Beschaffung beläuft sich somit auf 229.963,67 Euro. Die Beschaffung und somit Kassen-

wirksamkeit erfolgt im kommenden Jahr. Im Haushalt 2021 wurde daher aufgrund des Ausschreibungsergebnisses ein Ansatz von 230.000 Euro eingestellt. Für das TSF-W wird auf mehrere Jahre verteilt ein Landeszuschuss in Höhe von 38.650 Euro gewährt.

Die Agentur Wieseke stellte nach eigenen Angaben fest, dass die Preise momentan exorbitant anstiegen. Die Anbieter trieben offensichtlich gegenseitig die Preise hoch, da die Nachfrage nach Feuerwehrfahrzeugen enorm sei. Einzelne Hersteller hätten die Auftragsbücher für die kommenden zwei Jahre komplett voll und würden daher gar keine Angebote mehr abgeben, so die Agentur.

AUSBILDUNGSPLATZ GESUCHT?

Der **Engener Ausbildungsatlas 2021** bietet eine Übersicht über **Ausbildungsmöglichkeiten bei Betrieben vor Ort**.

Jetzt unter www.engen.de/ausbildungsatlas downloaden.



Stadt Engen | 78234 Engen
Telefon: 07733 502-212 | www.engen.de

STADT
ENGEN
IM HEGAU

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Markenparfums

Vom 10. Dezember 2020 bis 23. Dezember 2020
täglich geöffnet von 09.00 bis 17.00 Uhr,
Samstags von 10.00 bis 15.00 Uhr

>> **Duftschnäppchen** <<

Gottlieb-Daimler-Straße 7
Tel. 07731/917781
78239 Rielasingen-Worblingen

Geflügelpest

Vorbeugende Biosicherheitsmaßnahmen beachten

Hegau. Die Geflügelpest, auch als hochpathogene Aviäre Influenza bekannt, hat in Norddeutschland schon zahlreiche Wildvögel und auch Nutzgeflügelhaltungen betroffen. Kürzlich wurden auch Ausbrüche bei Wildenten in Bayern festgestellt. Damit erhöht sich das Eintrittsrisiko für Baden-Württemberg und insbesondere für den Bodenseeraum. Es handelt sich bei der Geflügelpest um eine durch Viren ausgelöste Infektionskrankheit. Hochempfindlich für das Virus sind Hühner und Puten, aber auch anderes Geflügel wie Wachteln, Tauben, Fasane, Perlhühner, Pfaue, Schwäne, Strauße, Emus, Nandus, Gänse, Enten und Wildvögel können erkranken. Die Übertragung von Geflügelpest-Viren erfolgt durch direkten Kontakt mit infizierten Tieren oder durch Kontakt mit viruskontaminierten Materialien wie Einstreu, Gerätschaften, Schuhwerk, Kleidung sowie Fahrzeugen. Nach derzeitigen Erkenntnissen ist die Geflügelpest für den Menschen ungefährlich. Der Verzehr von Geflügelfleisch, Eiern und sonstigen Geflügelprodukten ist daher unbedenklich. Auch wenn die Tierseuche bisher in Bayern nur bei Wildvögeln aufgetreten ist, werden vor dem Hintergrund des herbstlichen Vogelzuges alle Geflügelhalter

dazu aufgerufen, vorbeugend die dringend empfohlenen Biosicherheitsmaßnahmen konsequent einzuhalten:

- Kontakt zwischen Wildvögeln und Hausgeflügel unbedingt vermeiden,
- Tiere nur an Stellen füttern, die für Wildvögel nicht zugänglich sind,
- Tiere nicht mit Oberflächenwasser tränken, zu dem Wildvögel Zugang haben,
- Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen Geflügel in Berührung kommen kann, für Wildvögel unzugänglich bewahren,
- keine Geflügelteile und keine Eierschalen von gekauften Eiern verfüttern,
- erhöhte Tierverluste dem Veterinäramt melden,
- Jäger, die Wildvögel erlegen und gleichzeitig Hausgeflügel halten, sind angehalten, die Hygienemaßnahmen besonders sorgfältig zu beachten,
- Geflügelhaltungen, die bislang nicht beim zuständigen Veterinäramt registriert worden sind, schnellstens nachmelden. Dies gilt auch für Kleinsthaltung.

Weitere Informationen unter: <https://www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/aviae-reinfluenza-ai-geflugelpest/> und <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/tierschutztierversundheit/tiergesundheit/tierkrankheiten-tierseuchenzoonosen/vogelzug/>.



Die Bauarbeiten in der Hermann-Hesse-Straße dauern länger als ursprünglich geplant. Hauptursache sind die bei der Sichtprüfung an den offengelegten Versorgungsleitungen festgestellten Mängel in der Ballenbergstraße. Dort musste das Baufeld insbesondere für die Wasserversorgung bis zur Umlandstraße erweitert werden, um die Versorgungssicherheit der Bewohner auch in Zukunft zu gewährleisten. Bei milder Wetterlage wird der Einbau der Asphalttragschicht noch dieses Jahr angestrebt.

Bild: Stadt Engen

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz

TEPPICHDOKTOR

Bio Desinfektions-Wäsche entfernt Bakterien, Pilze und Viren

Ökologisch für Mensch, Tier und Umwelt – 100% ohne Chemie

Unverbindliche Beratung & kostenloser Abhol- und Bringservice bis 80 km, kostenlose Hausbesuche und Beratung

Vereinbaren Sie telefonisch einen Termin und sichern Sie sich Ihre **30% Weihnachtsaktion** von Mittwoch, 9.12. bis Mittwoch 16.12.2020



Teppichwäsche unsere Leistungen:

- Bio-Handwäsche von Teppichen aller Art
- Waschen mit Naturprodukten
- Spezielle Wäsche für Seidenteppiche
- Antik-Wäsche für alte und hochw. Teppiche
- Tierhaare, Urin und Geruchsbeseitigung
- Fleckenentfernung
- Rückfettung für leuchtende Farben
- Mottenj- und Milbenschutz
- Imprägnierung für den optimalen Schutz

Teppichreparaturen unsere Leistungen:

- Fransen Erneuerung
- Kanten Erneuerung
- Flor nachknüpfen bei Löchern, Rissen und Brüchen
- Restaurierung von Teppichen alle Art
- Teppich verschmälern und kürzen
- Beheben von Brand- und Wasserschäden
- Klein- und Grossreparaturen

Bei Abschluss eines Auftrags erhalten Sie 50 € als Weihnachtsgeschenk!



Hauptstraße 32 · 88605 Meßkirch / Montag – Samstag 10.00 bis 18.00 Uhr
Telefon 07575/2008977



Die **Stadt Engen** ist eine attraktive Stadt im oberen Hegau mit 11.000 Einwohnern. Die schöne Landschaft des Hegaus, unsere Nähe zu Schwarzwald und Bodensee und eine sehr gute Infrastruktur bieten einen hohen Lebens- und Freizeitwert.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Hauptamtlicher Feuerwehrkommandant (m/w/d)

unbefristet und in Vollzeit zu besetzen.

Die Freiwillige Feuerwehr Engen hat derzeit 240 ehrenamtliche Aktive in 7 Abteilungen, eine 100 Mann starke Altersabteilung und 35 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Aufgaben des Feuerwehrkommandanten nach §9 FwG BW
- Einsatzleitung und Einsatzplanung
- Mitwirkung im Vorbeugenden Brandschutz und Brandschutzbeauftragter der Gemeinde
- Personalplanung und -entwicklung, Mitgliederwerbung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation
- Budgetplanung, -verwaltung und -verantwortung
- Aus- und Fortbildung der Angehörigen der Feuerwehr
- Feuerwehrbedarfsplanung, Ausschreibungen, Beschaffungen
- Unterhalt von Feuerwehrausrüstungen und -einrichtungen
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben

Wir erwarten von Ihnen:

- Eine abgeschlossene technische, kaufmännische, verwaltungs- oder vergleichbare Ausbildung
- Mehrjährige Führungserfahrung im aktiven Dienst einer Freiwilligen Feuerwehr mit mindestens der abgeschlossenen Ausbildung zum Zugführer/Verbandsführer
- Verantwortungsbewusstsein, Durchsetzungsvermögen, große Eigeninitiative und eine hohe Sozialkompetenz
- Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Belastbarkeit und überdurchschnittliches Engagement
- Uneingeschränkte Feuerwehrdiensttauglichkeit
- Einen modernen Führungsstil verbunden mit der notwendigen Sensibilität im Umgang mit den ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen
- Den Führerschein mit der Klasse C1E, idealerweise CE
- Wohnsitznahme im Stadtgebiet und die Bereitschaft zur Mitgliedschaft in der ehrenamtlichen Feuerwehr

Dafür bieten wir Ihnen:

- Eine verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit mit sicheren beruflichen Perspektiven
- Eine Einstellung entsprechend den persönlichen Voraussetzungen im Beschäftigtenverhältnis nach dem TVÖD
- Eine betriebliche Altersvorsorge und betriebliches Gesundheitsmanagement

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Für Fragen zu den Stelleninhalten steht Ihnen Herr Axel Pecher unter Tel. 07733/502-251 und bei personalrechtlichen Fragen Frau Marianne Wikenhauser Tel. 07733/502-203 zu Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung nehmen wir gerne bis zum **31. Dezember 2020** entgegen.

⇒ Stadtverwaltung Engen - Personalamt -, Hauptstraße 11, 78234 Engen.

⇒ E-Mail bewerbungen@engen.de (max. 5 MB)

(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.engen.de



Zuschussbetrag nicht ausgeschöpft

Jugendausschuss genehmigte Anträge
in Höhe von 2.263 Euro

Engen (her). Im Rahmen der Jugendförderung 2020 konnte der 1998 gegründete Jugendausschuss, dem die Stadt Engen jährlich einen Zuschussbetrag von 5.000 Euro zur Verfügung stellt, achtzehn von neunzehn Anträgen von sieben Vereinen/Abteilungen auf Förderung von Vereinsaktivitäten für Jugendliche bewilligen. Insgesamt wurden 2.262,70 Euro ausbezahlt. Die Auszahlungsquote lag damit bei 45,25 Prozent. Berücksichtigt werden konnten die Anträge des Hegauer FV (JuniorInnengruppen G bis A, insgesamt zehn Anträge, Auszahlung 987 Euro), der DLRG Engen (zwei Anträge: Nikolaus- und Weihnachtsfeier 2019 und Hüt-

tenwochenende Wildhaus/CH, Auszahlung 418 Euro), des Skiclubs Engen (Jugendfreizeit Pitztal, Auszahlung: 450 Euro), des TV Engen (zwei Anträge: Jugendabteilung/Kletterausflug nach Radolfzell, Abteilung Leichtathletik/Projekt Kugelstoßanlage Jugend, Auszahlung: 175 Euro), der Katzenbach-Hexen Barga (Ausflug Europapark Rust, Auszahlung: 90 Euro), der TG Welschingen (Teilnahme Turnschau 2019, Auszahlung: 75 Euro) und des Kinder- und Jugendcircus Casanietto (Saisonabschluss 2020, Auszahlung: 67,70 Euro). Das Geschäftsjahr für die Jugendförderung der Stadt Engen läuft jeweils vom 1. November bis 31. Oktober.

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr

PR-Anzeige

PR-Anzeige



Die Goldschmiedewerkstatt ist das Herzstück der Filiale von Anna Russo in Gottmadingen. Die zwei Goldschmiedinnen, die die Geschäftsführerin Anna Russo und die stellvertretende Geschäftsführerin Katharina Auer beschäftigen, fertigen neue wunderschöne Unikate an. Auch reparieren sie alte Lieblingsstücke oder arbeiten Erbstücke oder Schmuck, der nicht mehr gefällt, um. Die Fachkräfte beraten dabei mit Zeichnungen und Ideen, um den Vorstellungen der Kunden optimal gerecht zu werden. Aber neben den Goldschmiedearbeiten bietet Anna Russo in Gottmadingen alle Services an, die auch in der Filiale in Singen angeboten werden: Uhrenbatteriewechsel, Perlencolliers neu aufziehen und noch mehr. Und die Trauring-Lounge in Gottmadingen ist allemal einen Besuch wert. Wer aufgrund der aktuellen Lage lieber von zu Hause aus die Weihnachtsgeschenke einkaufen möchte, kann über den Online-Shop www.anna-russo.de oder gerne auch per Anruf, E-Mail oder WhatsApp einkaufen.

Besuchen Sie unsere Goldschmiede-Meisterwerkstatt in Gottmadingen

ANNA RUSSO
Schmuck Uhren Trauringlounge

Hauptstr. 39 | 78244 Gottmadingen | Ekkehardstr. 17 | 78224 Singen
07731-9090195 | 07731-978652

www.anna-russo.de | info@anna-russo.de

Infos zur Räum- und Streupflicht

1. Wer ist verpflichtet?

- Eigentümer und Besitzer (z. B. Mieter oder Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben.
- Sind mehrere Anlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, so müssen diese durch geeignete Maßnahmen sicherstellen, dass die Räum- und Streupflichten erfüllt werden.
- Es besteht Streupflicht, auch wenn zwischen Grundstück und Straße eine unbebaute, städtische Fläche mit nicht mehr als 10 Metern Breite liegt.
- Es sollte an rechtzeitige Urlaubs- und Krankheitsvertretungen gedacht werden.

2. Was muss geräumt und gestreut werden?

Gehwege sowie Flächen in einer Breite von 1,50 Metern:

- falls kein Gehweg vorhanden ist, am Rande der Fahrbahn
- verkehrsberuhigte Bereiche, an deren Rand liegende Fläche.

Ist nur auf einer Straßenseite ein Gehweg vorhanden, muss derjenige Straßenanlieger räumen und streuen, vor dessen Grundstück sich ein Gehweg befindet.

3. Wie muss geräumt und gestreut werden?

- Geräumter Schnee, aufgetautes Eis ist am Rande der Fahrbahn bzw. am Rande der anderen vorhandenen Flächen anzuhäufen, auf keinen Fall darf er in die bereits geräumte Straße geschippt werden.
- Die Flächen müssen durchgehend benutzbar sein.
- Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn (mindestens 1 Meter breit) zu räumen.
- Die zu räumende Fläche darf nicht beschädigt werden.
- Bei Tauwetter sind die Straßenrinnen und Einläufe freizumachen, so dass das Schmelzwasser abfließen kann.

4. Wann muss geräumt und gestreut werden?

Gehwege: werktags bis 7 Uhr, sonn- und feiertags bis 8 Uhr. Bei erneutem Schneefall und erneuter Eisglätte ist der Vorgang zu wiederholen. Die Pflicht endet um 21 Uhr.

5. Beseitigung von Schnee- und Eisglätte:

- Durch rechtzeitige Bestreuung.
- Abstumpfendes Material wie Sand oder Splitt ist zu verwenden.
- Verwendung von Salz oder sonstigen auftauenden Stoffen ausnahmsweise nur bei:
 - klimatischen Ausnahmefällen (zum Beispiel Eisregen)
 - gefährlichen Stellen (wie zum Beispiel Treppen). Salz ist schädlich für die Pflanzen und das Grundwasser.

6. Kein Winterdienst:

Bei Treppenanlagen und Verbindungswegen, welche ausschließlich der Abkürzung dienen, weisen Schilder darauf hin: »Kein Winterdienst - Begehen auf eigene Gefahr«.

Gute Aussichten für die Zukunft

waldorf[®]
 >>> technik
 part of the **HAHN**GROUP



Waldorf Technik – das sind über 30 Jahre Erfahrung gepaart mit hohem Qualitätsbewusstsein und umfassendem Know-how. Waldorf Technik steht für Präzision, Zuverlässigkeit und Innovation auf hohem Niveau.

Als Spezialist für Highspeed-Automationen im Spritzgießbereich fokussieren wir uns auf die Anwendungsbereiche Medizintechnik, Verpackung und technische Bauteile.

Werden Sie Teil unseres Teams von mehr als 140 Mitarbeitern! Wir bieten Ihnen gute Aussichten für die Zukunft und vieles mehr.

Elektrokonstrukteur (w/m/d)

Ihre Aufgaben:

- Erstellung von Elektro- und Pneumatik-Schaltplänen mittels EPLAN P8
- Erstellung und Pflege von Stücklisten
- Prüfung und Klärung kundenspezifischer Lastenhefte in Abstimmung mit der Projektleitung
- Unterstützung und Beratung der mechanischen Konstruktion bei elektrotechnischen Fragen
- Erarbeiten des elektrischen und pneumatischen Sicherheitskonzepts für die Automation
- Bewertung der Maschinensteuerung mit der Software Sistema

Produktionslogistiker (w/m/d)

Ihre Aufgaben:

- Sicherstellung des laufenden Betriebs in der Montage
- Überwachung u. Auffüllen der Kanban u. Handlager
- Überwachung des Fehlteilhandlings
- Intensive Kommunikation mit allen relevanten Schnittstellen
- Rücklagerung der Handlagerartikel aus der Montage
- Bindeglied zwischen Lager u. Montage
- Finalisierte Zusammenstellung von Kommissionierungen auf den Montageflächen
- Be- u. Entladen mit dem Stapler

Mechatroniker (w/m/d)

Ihre Aufgaben:

- Mechanische, elektrische sowie pneumatische Montage, Verdrahtung und Verschlauchung von Baugruppen und Anlagen
- Inbetriebnahme der Anlagen im Betrieb und beim Kunden vor Ort
- Übernahme der organisatorischen Verantwortung für ganze Anlagen abwechselnd mit Ihren Kollegen
- Aktive Mitwirkung an Verbesserungsprozessen und deren Umsetzung in Zusammenarbeit mit den internen Abteilungen

Industriemechaniker (w/m/d)

Ihre Aufgaben:

- Mechanische Montage von Baugruppen und Anlagen nach Konstruktionszeichnungen
- Inbetriebnahme der Anlagen im Hause wie auch beim Kunden vor Ort im In- und Ausland
- Durchführung von Funktionsprüfungen und gegebenenfalls Fehlerbehebungen
- Protokollierung und Dokumentation von Änderungen

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen sowie weitere Stellenangebote finden Sie unter www.hahn.group/jobs – nach Waldorf Technik filtern und alle offenen Stellen sehen. **Sie fühlen sich angesprochen und möchten mit uns gemeinsam erfolgreich sein? Dann freuen wir uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des nächstmöglichen Eintrittstermins unter: jobs@waldorf-technik.de**

Warum Waldorf Technik?
Ihre Vorteile im Überblick:

Flexible Arbeitszeitmodelle

Freundliche und innovative Unternehmenskultur

Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten

Kreativer Handlungsspielraum

Moderne Arbeitsplätze auf dem neuesten Stand der Technik

Unbefristete Arbeitsverträge

Prämienmodell und ansprechende Zusatzleistungen

Attraktive Sozialleistungen

Regional übliche, angemessene Vergütung

Unterstützung bei Wohnungssuche und Umzug

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen

Wir sind immer auf der Suche nach klugen Köpfen und engagierten Talenten. Gerne dürfen Sie uns auch kontaktieren, wenn die aktuell ausgeschriebenen Stellen nicht Ihrem Werdegang entsprechen. Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder per E-Mail mit Ihren aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse).

Kontakt:

Susanne Gäbler | Personalabteilung
 Tel.: +49 7733 9464-13 | E-Mail: jobs@waldorf-technik.de
 Waldorf Technik GmbH | Richard-Stockler-Str. 12 | 78234 Engen

Corona-Hilfsprogramme für Vereine (I/II)

Spezielle Programme für Vereine in Höhe von 47 Mio. €

	Programm	Antragsberechtigt	Höhe	Bedingungen	Sonstiges
Kultusministerium	Soforthilfe Sport 12 Mio. €	Sportvereine über den regionalen Sportbund	<ul style="list-style-type: none"> Bis zu 15€ pro Mitglied Im Ausnahmefall mehr 	<ul style="list-style-type: none"> Ausschöpfung von Soforthilfe für Geschäftsbetrieb/Kurzarbeitergeld Existenzbedrohender Engpass Zweckgebundene Rücklagen nicht angerechnet 	<ul style="list-style-type: none"> 6,9 Mio.€ bereits ausbezahlt Antragsstellung mindestens bis 30.11.2020 möglich
Ministerium für Wissenschaft und Kultur	Masterplan Kultur 10 Mio. €	Musik- und Kunstvereine, Chöre, Tanz- und Schauspielgruppen, Vereine der Heimatpflege	• 800 – 1400€, je nach Anzahl der Mitglieder	<ul style="list-style-type: none"> Allgemeiner Zuschuss an alle Vereine Antragstellung und Auszahlung über die Landes-/Regionalverbände und RPs bei Kunstvereinen 	• 9 Mio. € im September ausbezahlt
Innenministerium	Corona-Hilfe IM 10 Mio. €	Vereine des Bevölkerungsschutzes, Feuerwehrverband und Volksbund dt. Kriegsgräberfürsorge	• Höhe der Einnahmeausfälle /Liquiditätsengpässe	• Antragsstellung über die jeweiligen Landesverbände/Landesorganisationen	<ul style="list-style-type: none"> Erste Tranche ausbezahlt (6,2 Mio. €) Mittel für weitere Anträge stehen bereit
Sozialministerium	Soforthilfe soziale Vereine 15 Mio. €	Vereine aus dem Bereich des SM (z.B. Nachbarschaftshilfe, Tafel- und Selbsthilfvereine, Migrantenvereine, uvm.)	<ul style="list-style-type: none"> Bis zu 12000€ pro Verein Max. Höhe des Liquiditätsengpasses 	<ul style="list-style-type: none"> Liquiditätsengpass nach dem 11.03.2020 Keine staatliche Unterstützung während der Pandemie oder diese nicht auskömmlich 	<ul style="list-style-type: none"> Antragsstellung verlängert bis 31.03.2021 Antragsstellung bei RP Tübingen
	Weitere Vereine	Weitere Vereine	• Bis zu 12 000 €	<ul style="list-style-type: none"> Andere Hilfen ausgeschöpft Existenzbedrohender Engpass 	<ul style="list-style-type: none"> Programm in der Umsetzung Antrag über SM

Asc: Nov. 2020

Corona-Hilfsprogramme für Vereine (II/II)

Weitere Unterstützungsmöglichkeiten für Vereine

	Programm	Antragsberechtigt	Höhe	Bedingungen	Sonstiges
Kultusministerium	Übungsleiter	Sportvereine über regionale Sportbünde	• Auf Basis der Vorjahreszahlen	• Unabhängig von den tatsächlich durchgeführten Übungsstunden	• Für März - Juni und November
	Wanderorganisationen	Wandervereine/ Naturfreundehäuser	• Betriebskostenzuschüsse	• Existenzbedrohende Notlage	• Antragstellung bei RP Karlsruhe
	Kirchliche Erwachsenenbildung	Kirchliche Dachorganisationen	• Individuell	• Antragstellung durch Dachorganisationen bei RP	• Gesamt: 2,3 Mio. €
	Kunst trotz Abstand	Vereine der Breitenkultur	• Individuell	• Siehe Homepage des MWK	• Gesamt: 10 Mio. €
Ministerium für Wissenschaft und Kultur	Nothilfons Kunst und Kultur	Kunst- und Kultureinrichtungen	• Noch offen	• Noch offen	• Gesamt: 32,5 Mio. €
	Chorleiterpauschale	Chöre über Chorverbände	• Erhöhung auf 500€ schon 2020	• Keine	
IMR	Tierheime	Tierschutzvereine und Tierheime	• 2500 bis 7500€ je nach Tierzahl	• Existenzbedrohender Liquiditätsengpass	• Bereits ausbezahlt
SM	Ferienstätten	Familienferienstätten	• Individuell	• Existenzbedrohender Liquiditätsengpass	• Noch keine Details
Wirtschaftsministerium	Soforthilfe und Überbrückungshilfe	U.a. Wirtschaftsbetrieb von Vereinen	• Abhängig von Umsatzeinbußen	• Details auf der Homepage des Bundeswirtschaftsministeriums	• Antragstellung durch Steuerberater
	Novemberhilfe	U.a. durch Schließungen betroffene Vereine	• 75% des Vorjahresumsatzes	<ul style="list-style-type: none"> Noch in finaler Abstimmung Details über Homepage BMF 	• Antragstellung durch Steuerberater

Zusätzliche Zuschüsse i.H.v. 6,7 Mio. € für VHS im Paket für Familien und Kommunen
Mittel für Schullandheime und Jugendherbergen i.H.v. 6 bzw. 10,23 Mio. €

Asc: Nov. 2020



Unter dem Motto »Wir Kinder wollen auch eine Zukunft« führt die BUND-Ortsgruppe Engen/Mühlhausen-Ehingen seit 2013 eine Verkaufsfaktion der »Guten Schokolade« in Engen für die Organisation »plant-for-the-planet« durch. Weltweit werden Bäume gegen die Klimaerwärmung gepflanzt. Das Ziel sind 1 Billion Bäume. Das ist eine erstaunliche Zahl und ein hohes Ziel. Die Klimaziele können nur mit einer globalen Wiederaufforstung erreicht werden. Bäume entziehen der Atmosphäre das klimaschädliche CO2. Die BUND-Ortsgruppe führt bedingt durch Corona dieses Jahr keinen Schokoladenverkauf durch, er wird gegebenenfalls im Frühjahr nachgeholt. Jedoch konnten in Absprache mit der Stadt Engen drei verschiedene alte Apfelbaumsorten in der Nähe von Welschingen gepflanzt werden. Mitarbeiter vom Impulshaus in Engen halfen bei der Pflanzaktion mit und konnten weitere fünf Obstbäume, gespendet von der BUND-Ortsgruppe Engen, bei sich zusätzlich pflanzen. Auf dem Bild sind (von links) Sandra Schmiederer und zwei Bewohner vom Impulshaus sowie Ina Geiger-Frischbier (BUND) zu sehen. Somit werden acht Bäume an die Organisation »plant-for-the-planet« an ihren Baumzähler gemeldet. »Helfen Sie mit! Lasst uns Bäume pflanzen!«, ruft die Organisation »plant-for-the-planet« auf. »Verschenken Sie dieses Jahr Bäume virtuell!«. Bitte nachschauen unter: <https://www.plant-for-the-planet.org/de/spenden.mit>. Bild: BUND-Ortsgruppe Engen/Mühlhausen-Ehingen

**Lesekreis Engen
Roman von
Roy Jacobsen**

Engen. Vergangenen Donnerstag traf sich der Lesekreis Engen, coronabedingt, erneut in einer Videokonferenz. Für den nächsten Termin haben die TeilnehmerInnen den Roman »In jenen hellen Nächten« des Norwegers Roy Jacobsen ausgewählt, der es 2017 bis auf der Shortlist des Man Booker Preises geschafft hat. Laut Klappentext des Verlages handelt es sich um eine »berührende Familiengeschichte über einen fernen Ort, an dem das Leben eigenen Gesetzen gehorcht - an dem aber das Wunder der Natur wie nirgends sonst die Magie des Lebens heraufbeschwört«. Ob sich die TeilnehmerInnen des Lesekreises von der Familiensaga angesprochen fühlten, werden sie am 7. Januar noch einmal als Videokonferenz erörtern. Neue Interessenten wenden sich bitte an manfred@mueller-harter.de, um den Zugangscode zu erhalten.

**Liebenau Teilhabe
Gastfamilien
gesucht**

Hegau. Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt. Informationen unter: Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Worblinger Straße 63, 78224 Singen, Telefon 07731/596962, www.stiftung-liebenau.de/teilhabe.

Auf Wildtiere Rücksicht nehmen

Ausgewiesene Wege nutzen und Hunde an der Leine führen

Hegau. Zum Schutz der Wildtiere bittet die Untere Jagdbehörde des Landratsamtes Konstanz die Bevölkerung, während der Wintermonate in der Natur nur die ausgewiesenen Wege zu nutzen und Hunde an der Leine zu führen. Damit sollen Störungen und Übergriffe von freilaufenden und stöbernden Hunden auf Wildtiere verringert werden. Rückzugsorte von Wildtieren sind insbesondere Dickicht und großflächige Wiesengebiete. In den Wintermonaten von Mitte Dezember bis Ende Februar sind Wildtiere wie zum Beispiel das Rehwild oder Hasen in besonderer Art und Weise gefährdet. Wildtiere schränken in dieser Zeit ihre Nahrungsaufnahme ein, vermindern ihre Bewegungsaktivität und leben vor allem von angesammelten Fettreserven. Um diese Zeit zu überstehen, benötigen die Wildtiere vor allem Ruhe, um Energie zu sparen, und sollten

daher nicht unnötig gestört werden. Gerade wenn sich Menschen, insbesondere Spaziergänger mit Hunden, abseits der vorgegebenen Wege bewegen, kann dies bei den Tieren Stress auslösen. Darüber hinaus veranlasst die Störung die Wildtiere zu weiten Fluchten, was zu einem schnelleren Verbrauch der Fettreserven führen kann. Die Untere Jagdbehörde weist darauf hin, dass sich Hunde stets unter Einwirkung - Sicht-, Hör- und Rufweite - ihres Halters befinden müssen. Die vorsätzliche und fahrlässige Zuwiderhandlung kann mit einem Bußgeld geahndet werden. Innerhalb von bestimmten Naturschutzgebieten und städtischen Erholungsbereichen können weitergehende Regelungen zum Beispiel für eine Leinenpflicht gelten. Hier informieren in der Regel Schilder über die jeweiligen Bestimmungen vor Ort.



TISCHIDEEN & AMBIENTE
... entdecke Deinen Lifestyle!



**verlängerte Öffnungszeiten
Freitag 9 bis 18 Uhr
und Samstag 9 bis 16 Uhr**

**Entdecken Sie jetzt die
Weihnachtsdeko 2020**

**Poststrasse 29 | 78187 Geisingen-Leipferdingen
Tel. 07708-23000-0 | www.tischideen-und-ambiente.de
Mo-Do 9-16.30 Uhr | Fr 9-18 Uhr | Sa 9-16 Uhr**



Die Schulanfänger des Kindergartens Anseltingen waren schon fleißig in der Vorweihnachtszeit. Jedes Jahr schmücken sie das Schaufenster der Buchhandlung am Markt. Sie haben Tannenbäume ausgeschnitten und Lebkuchenhäuser und Lebkuchengestalten gebastelt. Fingerspitzengefühl erforderte das Flechten der Sterne. Aus allen gebastelten Sachen entstand eine schöne Schaufensterdekoration von Hänsel und Gretel. Christian Arnold bedankte sich bei den Schulanfängern mit einem Büchergutschein.

Bild: Kindergarten Anseltingen

»Bitte bringen Sie Ihre Erfahrung ein«

Corona: Wohlfahrtsverbände im Landkreis suchen freiwillige Fachkräfte

Hegau. Die Liga der freien Wohlfahrtsverbände und Landrat Zeno Danner rufen Fachkräfte aus den Bereichen Pflege, Erziehung und Soziales, die derzeit nicht berufstätig sind, auf: »Bringen Sie in der Corona-Krise ihre Erfahrung in den Kindertageseinrichtungen, Seniorenheimen und Werkstätten ein«. Die Corona-Krise stellt auch die Wohlfahrtsverbände im Landkreis Konstanz vor nicht gekannte Herausforderungen. »Wir müssen zusammenstehen, denn nur gemeinsam lässt sich eine Krise dieses Ausmaßes meistern«, ist Landrat Zeno Danner überzeugt. Liga-Vorstand Matthias Ehret betont: »Unsere oberste Prämisse ist die Gesundheit der uns anvertrauten Kinder, Jugendlichen, Senioren und Menschen mit Behinderungen«. Er dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr besonnenes und professionelles Handeln in den vergangenen Monaten – nicht selten bis an deren Belastungsgrenze. Nun zeichnet sich ab, dass die Wohlfahrtsverbände im Winter auf personelle Verstärkung setzen müssen, um den Betrieb ihrer Einrichtungen in vollem Umfang aufrechtzuerhalten. »Es zeigt sich, dass nicht auszuschließen ist, dass die Zahl der Corona-Infektionen auch bei

unseren Klienten und Mitarbeitern steigt und wir damit in vielen Bereichen zusätzliches Personal benötigen«, so der stellvertretende Liga-Vorsitzende Christian Grams. Darum appellieren Ehret und Grams gemeinsam mit Landrat Danner an alle Fach- und Hilfskräfte aus der Pflege oder mit pädagogischer Erfahrung, Pflegefachkräfte, Erzieherinnen und Erzieher, Sozialpädagogen und pädagogische Hilfskräfte, ihre Erfahrung während der akuten Krisenzeit einzubringen. Voraussetzung ist lediglich ein Polizeiliches Führungszeugnis. Je nach Arbeitsfeld kann auch eine Vergütung gezahlt werden. Nun hoffen die beiden Liga-Vorstände, dass weitere Fachkräfte und Ehrenamtliche diesem Beispiel folgen und sich melden. Die Kontaktdaten lauten: Bereich Singen/Hegau, Telefon: 07731/96970-495, E-Mail: klement-schumacher@caritas-singen-hegau.de. Bereich Konstanz/Radolfzell, Telefon: 07531/1200-103, E-Mail: weber@caritas-kn.de. Kontaktdaten finden sich zudem auf den Webseiten der Verbände: www.awo-konstanz.de, www.caritas-konstanz.de, www.caritas-singen-hegau.de, www.diakonie-radolfzell.de und www.drk-kn.de.

»Mahnwache« am Kriegerdenkmal

Thomas Jochim lud am 1. Advent zum Innehalten und Nachdenken ein

Engen (rau). Wie der »große« Weihnachtsmarkt gab es 2020 auch keinen »Alternativen Weihnachtsmarkt« in Engen. Stattdessen lud Initiator Thomas Jochim am ersten Adventswochenende zu einer »Mahnwache« am Kriegerdenkmal ein.

»Auch der alternative Weihnachtsmarkt hat als Mahnwache begonnen«, so Jochim. »Der Ausgangspunkt 1999 war ein »Mahn-Markt« hinter der Kirche«. Umwelts-, Friedens-, Menschenrechtsgruppen sind seither auf dem Markt vertreten, der mittlerweile im Alten Stadtgarten stattfindet. Märchen und Tee gibt es in Jochims mongolischer Jurte, Feuerspektakel am Abend.

Für Thomas Jochim wäre es der letzte gewesen. Er möchte den von ihm initiierten »Markt« in jüngere Hände legen. »Ich hoffe, dass die Menschen sich zusammenfinden und das nächste Jahr in Eigeninitiative weitermachen«, so Jochim. Unter dem Kriegerdenkmal

hatte er lebensgroße »Kinder«, darunter auch »Greta Thunberg«, aus Holz platziert, Plakate, Transparente und Flyer informierten zur Friedensbewegung und Umweltschutz. Für Jochim ist die Aktion ein Schlüsselpunkt seines eigenen Engagements: »Der Anfang kommt mit dem Schluss zusammen«. Das Datum hat er bewusst gewählt: »Der erste Advent ist der Beginn des neuen Kirchenjahrs und bietet die Möglichkeit, das Leben neu zu beginnen«. Wichtiger denn je seien Umwelt- und Friedensbewegungen: Gerade die Corona-Krise könnte ein Anstoß sein, bewusster mit der Natur umzugehen. »Corona hat uns an die wirklichen Werte – Familie, Natur, Gesundheit – erinnert. Wir sollten nicht wieder in den Konsumrausch verfallen. Das zerstört den Planeten«.

Daran sollte seine »Mahnwache« erinnern: »Es ist eine Riesenchance, den Schalter umzulegen. Wir haben ein Paradies zu verteidigen«.



Thomas Jochim führte am ersten Adventswochenende eine »Mahnwache« am Kriegerdenkmal durch und lud zum Innehalten und Nachdenken ein.

Bild: Rauser

AMTSBLATT nicht erhalten?

Reklamationen an:

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH, kostenlose Hotline:
0800 999 5 222, qualitaet@psg-bw.de

»Tsala ya Africa« hofft weiterhin auf Unterstützung

Verein fördert Kinder- und Erwachsenenbildung in Südafrika und spürt Folgen der Corona-Pandemie

Engen. Schon einige Male wurde im *HegauKurier* über den Verein »Tsala ya Africa« berichtet. Gegründet wurde der Verein 2014 unter anderem von der Ansefängerin Leonie Wolf. Der Verein agiert in der North West Province in Südafrika und fördert dort Kinder- und Erwachsenenbildung. Seit den Anfängen hat der Verein einiges erreicht. Zehn Kindern, zwischen neun und 18 Jahren, kann mittlerweile eine angemessene Schulbildung zugesichert werden. Um einem Kind eine solche Bildung zu ermöglichen, muss der Verein etwa 150 Euro pro Monat aufbringen. Davon werden unter anderem die Schulgebühren, Unterkunft, Verpflegung und Uniformen bezahlt. Durch den daraus entstandenen riesigen Erfolg war der Verein hochmotiviert und gründete im vergangenen Jahr zusätzlich einen Kindergarten für etwa 20 Kinder. Dieser ist neben Förderstätte und gesunden Mahlzeiten für die Kleinen auch neuerdings Arbeitsplatz für einige einheimische Erwachsene. Jedoch wurde auch Südafrika nicht von der Corona-Pandemie verschont. Strikte Lockdowns, das Schließen von Schulen und des eigenen Kindergartens hatten zur Folge, dass die Kinder kaum noch Bildung erlangen konnten. Onlineunterricht war, wegen schlechter Internetverbindungen und fehlender Ausrüstung, nur sehr spärlich möglich. Viele der Eltern haben ihre Arbeit verloren und können dadurch die Kinder kaum finanziell unterstützen. Durch Rücklagen des Vereins konnte bis jetzt alles weitgehendst weiter finanziert wer-

den. Nun bleiben jedoch, auf Grund der Pandemie, die Spenden aus und die Finanzierungsmöglichkeiten werden immer knapper. Spenden, die über Aktionen wie veranstaltete Flohmärkte eingefahren wurden, konnten nicht mehr stattfinden. Die Mitglieder von »Tsala ya Africa« wissen, dass hier in Deutschland jeder mit eigenen Nöten und Sorgen durch die Pandemie zu kämpfen hat und somit sich beim ein oder anderen sicherlich die finanzielle Lage zuspitzt. Jedoch gibt es immer noch genügend Menschen, die genug haben, und der Hilferuf gilt all denen, die geben wollen und auch können. Ab nächstem Jahr sollen sogar 12 Kinder zur Schule gehen, die dann natürlich auch auf Unterstützung angewiesen sind. Nicht nur durch eventuelle Spenden aus Deutschland, sondern auch in Südafrika sind die Eltern der Kinder engagiert und kreativ. Unter anderem verkaufen sie selbstgezugene Gemüsesetzlinge oder Kräuterprodukte, wie Kräutersalz oder Duftkissen aus eigener Herstellung. Neue Wege schlägt der Verein durch Online-Aktionen, wie zum Beispiel in Verbindung mit AmazonSmile, an der jeder völlig kostenlos mitmachen kann, ein. Mehr dazu unter www.tsalayafrica.de. Wer mehr darüber oder den Verein erfahren möchte, kann sich gerne bei Leonie Wolf unter leonie@tsalayafrica.de melden. Zusammen versucht man, durch diese besondere Zeit zu kommen, und hofft, dass ein baldiges Ende in Sicht ist. **Spendenkonto:** Tsala ya Africa IBAN: DE48 1005 0000 0190 3929 24, BIC: BELADEBEXX.



Die wertvolle Arbeit, die der 2014 unter anderem von der Ansefängerin Leonie Wolf gegründete Verein »Tsala ya Africa« leistet, ist nur mit Hilfe von Spenden möglich. Die bleiben jedoch aufgrund der Pandemie auf. Deshalb bittet der Verein um weitere Unterstützung. Bild: Tsala ya Africa

Unterstützung von Waldeigentümern und Forstsektor

Bund stellt mehr als 500 Millionen Euro zur Verfügung

Hegau. Extremwetterereignisse haben den Wäldern mit Dürre, Sturm und Schädlingen auch in diesem Jahr wieder stark zugezogen. Die WaldbesitzerInnen sowie der ganze Forstsektor stehen damit das dritte Jahr in Folge vor großen Herausforderungen. In dieser Krisensituation hat die Bundesregierung als Teil des Corona-Konjunkturpakets zwei forstliche Förderprogramme auf den Weg gebracht. Dabei handelt es sich um die flächenbezogene »Nachhaltigkeitsprämie Wald« mit einem Gesamtvolumen von bundesweit 500 Millionen Euro sowie das »Investitionsprogramm Wald« mit einer Mittelausstattung in Höhe von insgesamt 50 Millionen Euro. Die Nachhaltigkeitsprämie Wald kann von privaten und kommunalen Waldbesitzern beantragt werden. Voraussetzung für den Erhalt der Prämie ist eine Zertifizierung der Waldfläche, zum Beispiel nach den Programmen PEFC oder FSC. Die Förderleistung beträgt je nach Zertifizierungssystem 100 Euro oder 120 Euro pro Hektar und richtet sich an Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, die mindestens einen Hektar Waldfläche besitzen. Förderanträge werden von der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR) entgegengenommen. Weitere Infos hierzu gibt es unter www.bundeswaldpraemie.de. Anträge können bis zum 30. Oktober

2021 gestellt werden. Die Fachagentur steht auch als Ansprechpartner für Fragen zur Verfügung. Im Antragsverfahren ist ein Eigentumsnachweis für die Waldfläche in Form des letzten Beitragsbescheids der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft vorgesehen. Als weiteres Förderprogramm bietet die Landwirtschaftliche Rentenbank Zuschüsse von bis zu 40 Prozent zu darlehensbasierten Investitionen in Digitalisierung und Technik für die nachhaltige Waldwirtschaft an. Antragsberechtigt sind Besitzer forstwirtschaftlicher Flächen, forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse, Forstverbände, forstliche Dienstleistungsunternehmen sowie Forstbaumschulen. Zu den förderfähigen Investitionen steht eine Positivliste der Landwirtschaftlichen Rentenbank zur Verfügung. Abgedeckt sind zum Beispiel Maschinen und Geräte zur boden- und bestandsschonenden Holzernte und -bringung oder Hard- und Software zur IT-Unterstützung in Forstbetrieben und Holzlogistik. Anträge können bis zum 31. Oktober 2021 bei der Landwirtschaftlichen Rentenbank eingereicht werden. Informationen und Antragsunterlagen gibt es online unter <https://www.rentenbank.de/foerderangebote/waldwirtschaft/> oder über die Service-Telefonnummer 069/2107-800.

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de



Die Vereinsgemeinschaft Zimmerholz hat sich dieses Jahr etwas Besonderes einfallen lassen. Statt der Aktion »Weihnachten im Dorf« auf dem Dorfplatz mit Glühwein, Fleischkäsewecken und Auftritten von Musikgruppen wurde dieses Mal das Motto ausgegeben: »Weihnachten im ganzen Dorf«. Alle Bewohner wurden aufgerufen, ihre Häuser weihnachtlich zu dekorieren, damit man bei einem nächtlichen Spaziergang, jeder für sich und doch irgendwie alle zusammen, das erleuchtete Zimmerholz bewundern kann. Resonanz wie Fantasie waren groß. Von poppiger bis dezenter Beleuchtung, vom Blumentopf mit Leuchtkugeln bis zum Weihnachtswunderland, beleuchteter Tannenbaum klassisch oder als Holzkunstwerk, beleuchtete Fenster oder opulente Weihnachtsszenarie vor dem Haus war alles vertreten. Sogar tagsüber wacht eine Schar Weihnachtswichtel an der Durchgangsstraße über das Dorf. So kann man sich coronakonform beim Abendspaziergang etwas Weihnachtsstimmung mit nach Hause nehmen.

Bilder: Busse

Gailingen:
Offene Besichtigung

Wir laden
Sie ein!

NEUBAUPROJEKT

„Löwen-Areal“ in idealer Lage in Gailingen

- 24 altersgerechte 2- und 3-Zimmer-Eigentumswohnungen für Senioren mit Wohnflächen von ca. 45 – 77 m²
- schwellenfrei begrünter Innenhof, rutschfeste Bodenfliesen im Bad für mehr Halt, moderne Fußbodenheizung, Aufzug ...
- ansprechende Wohnlage im Zentrum von Gailingen und nur wenige Gehminuten vom Rhein entfernt

Sa. 12.12.2020 | 11 – 14 Uhr
Hauptstraße 42, Gailingen

Telefon 0 77 35 - 84 00

Bauträger:
SCHWEIZER
IMMOPROJEKT

AUER | BRACHAT

IMMOBILIEN

www.auer-brachat.de
info@auer-brachat.de

unverbindliche Illustration
8/2020, Endenergiebedarf 57,4 kWh/(m²a), EA-B, B, Pellet/Gas

Es weihnachtet sehr

Schenken macht Freude

Was soll man denn nur schenken? Diese Frage stellt sich jedes Jahr wieder. Und auch wenn Weihnachten Jahr für Jahr am selben Datum ist, wird man doch immer wieder überrascht, wie schnell die Weihnachtszeit und das Jahresende vor der Tür stehen. Wem partout nichts einfällt, was man schenken könnte, der ist oft mit Gutscheinen oder Geschenken, die »immer« gehen, gut beraten.

Da das richtige Geschenk wohl bedacht und ausgesucht sein will, sollte man sich in den Fachgeschäften professionell beraten lassen.

Und als Neujahrsvorsatz könnte man ja beschließen, sich nächstes Jahr endlich früher um Geschenke zu kümmern.



Bittelbrunner Nikolaus auf Hausbesuch: Da es dieses Jahr leider nicht möglich war, den Nikolaus wie gewohnt an der Petersfelshalle zu begrüßen, machte sich der Nikolaus mit seinen Gehilfen eben auf den Weg zu den Bittelbrunner Kindern und den Vereinsmitgliedern. An jeder Haustüre wurden die Bewohner mit einer kleinen Nikolaustüte überrascht. Auch für Punsch und Glühwein war im Glühweimobil alles gerichtet. Und natürlich fehlte es auch nicht an musikalischer Unterhaltung. So hat der RVB-Nikolaus für viele strahlende und überraschte Augen in dieser besonderen Weihnachtszeit gesorgt.

Bilder: RV »Edelweiß« Bittelbrunn

STADT
ENGEN
IM HEGAU



Tipps für Weihnachtsgeschenke

Im Bürgerbüro erhältlich:

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. 8-18
Uhr, Di. 8-13 Uhr, Fr. 8-16 Uhr

• Sterntaler

Die vom Marketing Engen e.V. entwickelten Sterntaler haben einen Wert von 5 und 10 Euro und können bei den Aktions-Teilnehmern in Engen eingelöst werden. Auch eine **Sonderprägung des Sterntalers „Moneglia“** 10 Euro.

• Gutscheine für Stadt- und Erlebnisführungen

können bei öffentlichen Führungen eingelöst werden. Je nach Führung ist der Gutschein unterschiedlich teuer:

- Die Teilnahme an einer öffentlichen
- Stadtführung kostet 6 Euro pro Person
- Nachtwächterführung kostet 10 Euro pro Person
- Erlebnisführung „Von Hexerei, Pest und Krieg, dem Leben zum Trotz“ kostet 12 Euro pro Person
- Erlebnisführung „Die Grenzgängerin“ kostet 14 Euro pro Person

• Souvenirs

von Engener Tassen über Bierseidel, Weingläser, Pins, Kühlschrankmagnete, Holzanhänger mit der Engener Altstadt-silhouette bis hin zu Postkarten, Stadtgeschichte-Bücher, Pakete mit verschiedenen Wanderkarten und -vorschlägen.

• Bücher „Stadtgeschichte“

- | | |
|--|-----------------|
| Band I | 18,90 Euro |
| Band II | 22,90 Euro |
| Band III | 23,50 Euro |
| Alle 3 Bände zusammen: | 34,90 Euro |
| - Buch „Engen hat was“ | 16,50 Euro |
| - Buch „Die letzten Kriegstage in der Stadt Engen im April 1945“ | 18,50 Euro |
| - Buch „Der Hegau- Traumlandschaft zwischen Schwarzwald und Bodensee“ Bildband | 24,80 Euro |
| - Buchstützen „Engener Pärle aus Edelstahl Paar | 150 Euro |
| vom Künstler Dieter Groß | einzel 90 Euro |
| - Radierungen von Engen | 15 bzw. 30 Euro |
- Die limitierten Drucke der Radierungen des Rielasinger Künstlers Franz Pfänder mit sieben unterschiedlichen Motiven (z.B. Altstadt, Linde, Stadtmauer, Marktplatz) können zum Preis von je 15 Euro (ohne Rahmen) bzw. 30 Euro (mit Rahmen) erworben werden. Der Erlös dieses Verkaufs wird dem Impulshaus Engen zugeführt. Initiator für die Veröffentlichung und den Verkauf dieser Drucke ist der Touristik Engen e.V.
- Einen Film über das im Oktober 2018 aufgeführte Theaterprojekt „Engen und seine Herren“ ist als DVD erhältlich. Die DVD hat eine Spieldauer von 90 Minuten zuzüglich Bonusmaterial und kostet 12 Euro

Vom Schenken und beschenkt werden

Früher gab es Geschenke nur am Nikolaustag

Schenken hat an Weihnachten zwar eine lange Tradition, allerdings kürzer, als man einer vielleicht denkt. Denn bis zur Reformation gab es meist am Nikolaustag, dem 6. Dezember, Geschenke. Dies geht auf die Geschichte des Heiligen Nikolaus zurück, der drei arme Jungfrauen heimlich beschenkte. Seitdem, zurückgehend auf das Gleichnis von den anvertrauten Talenten, werden die Kinder befragt, ob sie gut oder böse waren: Die Guten bekamen Ge-

schenke, die Bösen die Rute. Mit der Ablehnung der Heiligenverehrung durch die Reformation wollte Martin Luther das Gabengeben auf den Weihnachtstag legen, um so das Interesse der Kinder mehr auf den Geburtstag von Jesus Christus zu konzentrieren. Auch in dieser Zeit, um das Jahr 1535, schuf Luther die Kunstfigur des »Christkindes«, das heimlich während der Nacht die Geschenke brachte, ähnlich wie der Nikolaus. Während die Verschiebung des

Schenkens auf den Weihnachtstag Bestand hatte, wurde das Christkind in den Köpfen mancher Menschen immer mehr durch den Weihnachtsmann ersetzt, der mit rotem Mantel und Pelzmütze die Geschenke bringt. Großen Aufschwung erhielt die Figur durch das Lied »Morgen kommt der Weihnachtsmann« von August Heinrich Hoffmann von Fallersleben. Auch wenn sich das Schenken am meisten an Weihnachten

abspielt, wird in vielen Regionen immer noch am Nikolaustag eine Kleinigkeit verschenkt. Oft werden die Schuhe vor die Tür gestellt, damit der Nikolaus etwas Süßes, Äpfel, Mandarinen, Nüsse und Ähnliches hineinstecken kann. Mancherorts, vermehrt in englischsprachigen Ländern, werden große Socken an den Kamin gehängt, die vom Weihnachtsmann befüllt werden, dem man sogar oft noch Kekse und Milch hinstellt.

Reduziert kaufen & doppelt sparen!

Nimm 3 bezahlt nur 2 Paar* **1 PAAR GRATIS**

ODER

Nimm 2 das 2. Paar zum 1/2 Preis* **1/2 PREIS**

Rabattiert wird der preiswerteste Artikel.

*Gültig für alle reduzierten Schuhe und Taschen.



ENGEN – Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN – Scheffelstr. 33
 BCT Schuhhandel GmbH - Laupheim



Dielenhof
 Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle
 Dielenhof, 78234 Engen
 Telefon 0 77 33 / 88 51
 www.dielenhof.de

- Mageres Suppenfleisch vom Weiderind
- Saftige Rollschinken, Schäufele
- Schweinefilet, Rinderhüftsteak, Rinderfilet
- Rinder- und Schweinebraten, Raclettekäse
- Liebevoll verpackte Geschenkideen
- Aktionstüte: Knackiger Freiland Feldsalat

Christbaumverkauf
 zu den üblichen Ladenöffnungszeiten
 und Samstags bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten:
 Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr



Anzeigenberatung

Astrid Zimmermann
 E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de



Jahnstraße 40 · 78234 Engen
 Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
 Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
 E-Mail: info@info-kommunal.de



daniela buhl

taschen . accessoires . koffer

Hauptstraße 25-27 • 78234 Engen • Tel. 07733/8801

Es weihnachtet sehr



Frauen lieben Schmuck und nutzen ihn bevorzugt, um ihre Outfits zu perfektionieren und ihren persönlichen Stil zu betonen. Aufgrund der Beliebtheit und Individualität eignen sich Schmuckstücke hervorragend zum Verschenken, so wie dieses wunderschöne Stück 585/Gelbgold und Weißgold mit Brillanten.

Bild: Goldschmiede Lang

Kantorei an der Auferstehungskirche Musik im Lockdown

Engen. Wer sich selbst oder anderen ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk machen und wunderbare Musik zu Hause genießen möchte, ist mit dem von der »Kantorei an der evangelischen Auferstehungskirche Engen« aufgeführten »Weihnachtsoratorium« von Johann Sebastian Bach gut beraten.

Das sechsteilige Werk liegt nun vollständig als Gesamtaufnahme der beiden Konzerte von 2018 und 2019 vor und kann in der Buchhandlung am Markt in Engen oder in der Evangelischen Auferstehungskirche bezogen werden.



Die Krippenausstellung, zu der Peter Messmer in der Adventszeit traditionell in die Postwegehütte in Watterdingen einlädt, ist dieses Jahr coronabedingt in der bisherigen Form leider nicht möglich. Als Alternative wird Messmer noch einmal am Samstag/Sonntag, 12./13. Dezember, jeweils von 12 bis 16 Uhr, seine Krippen und die Laternenrippen vor der Postwegehütte mit großzügigem Abstand aufstellen und den Besuchern als Inspiration zu Weihnachten präsentieren. Eine Feuerstelle bietet die Möglichkeit zu verweilen, es findet keine Bewirtung statt. Zudem können Interessierte einen Besuch in den Werkstätten von Peter Messmer machen. Nach telefonischer Anmeldung gibt es ein Zeitfenster, um sich in aller Ruhe inspirieren zu lassen: Peter Messmer, Watterdingen, Wannenstraße 20, Tel. 07736/669, Handy 0173/4952512 (auch WhatsApp), E-Mail: p.messmer56.1@web.de.

Bild: Messmer

WEIL WIR MEHR ALS BRILLE SIND!



<p>GUTSCHEIN IM WERT VON</p> <p>150 €</p> <p>BEIM KAUF EINER GLEITSICHTBRILLE AB EINEM WERT VON 500€</p>	<p>GUTSCHEIN IM WERT VON</p> <p>75 €</p> <p>BEIM KAUF EINER ARBEITSPLATZBRILLE AB EINEM WERT VON 375€</p>	<p>GUTSCHEIN IM WERT VON</p> <p>50 €</p> <p>BEIM KAUF EINER EINSTÄRKENBRILLE AB EINEM WERT VON 250€</p>
--	---	---

Die Gutscheine sind nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Gutscheinen. Pro Brille ist nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barauszahlung möglich. Nur gültig im Aktionszeitraum.

Geschenkgutscheine erhältlich

**Auch zu Corona-Zeiten
sind wir zuverlässig für Sie da.
Wir freuen uns auf Sie.**

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag:

9.00-13.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 bis 13.00

Oder gerne auf Anfrage.

Das Team von Optik Spellenberg

optik | Spellenberg

Inhaberin: Marion Mülherr



Peterstraße 5 • 78234 Engen



www.optik-spellenberg.de

FIRMENSITZ: SPELLENBERG E.K., INH. MARION MÜLHERR, PETERSTR. 5, 78234 ENGEN

SIE ERREICHEN
UNS ZWECKS
TERMINABSPRACHE:

Telefon: 07733-2211

Handy: 0172-7857611

E-Mail:

info@optik-spellenberg.de

Letzte musikalische Atempause

Am Dienstag in der Evangelischen Auferstehungskirche

Engen. Sich hinsetzen, Ruhe spüren, Musik hören, die zu der kirchlichen Jahreszeit passt, einen Psalmtext oder einen anderen mutmachenden Text hören, aufatmen, allem nachhören - zur kleinen musikalischen Atempause laden die Organisten der Evangelischen Auferstehungskirche zum letzten Mal in diesem Jahr am Dienstag, 15. Dezember, von 16.45 bis 17 Uhr ein. Es soll eine kleine Möglichkeit zum Innehalten in der Woche sein. Die Auferstehungskirche ist schon eine Viertelstunde vorher geöffnet,

um die Stille zu genießen, und die Kirche schließt auch wieder eine Viertelstunde nach der Musik, um alles in sich nachklingen lassen zu können, um Raum für das stille Gebet zu haben.

Das hygienische Schutzkonzept der sonntäglichen Gottesdienste gilt auch hier. Bitte eine Alltagsmaske tragen. Es wird kein Eintritt erhoben - einfach kommen und auftanken - wer mag, kann eine Spende geben. Infos beim Pfarramt (Mi bis Fr 10 bis 13 Uhr; Tel. 07733/8924) oder bei S. Kotzerke (Tel. 07733/2088).

Standesamt Engen

November 2020

Eheschließungen

21.11.2020 Nora Kim Bischof und Emanuel Siedlitzky, Kirchstraße 22, Mühlhausen-Ehingen

Drei weitere Eheschließungen

Sterbefälle

03.11.2020 Siegfried Loder, Scheibenrain 2, Blumberg

07.11.2020 Maria Anna Düren geb. Reichardt, Talstraße 26, Bodman-Ludwigshafen

11.11.2020 Gerda Helene Meißner geb. Gerard, Hewenstraße 21, Engen

11.11.2020 Ernst Sprenger, Turmstraße 43, Engen

12.11.2020 Sonja Johanna Johler geb. Geisinger, Waldstraße 18, Engen

23.11.2020 Oswald Wilhelm Walter, Lindenstraße 29, Engen

26.11.2020 Erna Karoline Fuchs geb. Engesser, Neuhewenstraße 2, Engen

27.11.2020 Karl Heinz Adolf Herz, Bahnhofstraße 6 A, Engen

29.11.2020 Otto Jedelhauser, Schorenstraße 4, Engen

29.11.2020 Elisabeth Johanna Graf geb. Kamenzin, Schwedenstraße 8, Engen

Drei weitere Sterbefälle

Standesamt Aach

Sterbefälle

11.11.2020 Erma Villing geb. Gaißler, Edenhallstraße 9, Aach

»Seht auf und erhebt eure Häupter«

Geistliche Besinnung:
heute von Prädikant Ole Wangerin

Liebe Leserin; lieber Leser, es gibt gute und schlechte Wege, Menschen Mut zuzusprechen. Der Satz »Kopf hoch, wird schon wieder« ist wohl ebenso wenig dazu geeignet, einen Menschen zu trösten, wie ein abgedroschenes »Die Zeit heilt alle Wunden«. Dabei gilt die Frohe Botschaft des Evangeliums ganz besonders den Gebeugten und Niedergedrückten, den Zurückgewiesenen und Benachteiligten, den Einsamen und den Trauernden - ja sogar den Sterbenden. Haltet durch! Richtet euch auf, denn Gott sieht deine Bedrängnis und hört euer Klagen.

Auch in diesen Tagen breiten wir oft einen Mantel aus romantischem Kerzenschein und fröhlichen Weihnachtsliedern über die Adventszeit. Trauer, Not und Dunkelheit gehören - allen Corona-Sorgen zum Trotz - so gar nicht in die Vorweihnachtszeit.

Das war nicht immer so. In Zeiten, in denen die Elektrizität noch nicht so weit verbreitet war wie heute, zündeten die Menschen von Woche zu Woche ein zusätzliches Licht an, um die Dunkelheit allmählich zu vertreiben. So konnte sich der Glanz des Weihnachtsfestes auch erst in den letzten Tagen des Advents voll entfalten. Deswegen war die Dunkelheit des Lebens vielen Menschen im Advent - in den dunkelsten Tagen des Jahres - sehr viel bewusster, als wir dies heutzutage zulassen. Doch in Wahrheit verbirgt all das Licht der Vorweihnacht nicht die Dunkelheit in unserem Leben.

Auch wenn es oft nicht so scheint: Wer auf Erlösung wartet, hofft nicht vergeblich. Wie der Frühling auf den harten Winter folgt und die Ernte auf die Saat, so wird der Sehnsucht nach Gott sein Kommen folgen. In die zweite Adventswoche begleitet uns ein Spruch aus dem

Lukasevangelium: »Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht« (Lukas 21,28b). Darin steckt kein billiger Trost nach dem Motto »Alles halb so schlimm«. Not und Leid sind der Bibel nicht fremd. Das Wort aus dem Lukasevangelium möchte uns aber Mut machen, den Kopf zu heben und nach vorne zu schauen. Das heißt: Auf das Wunder der weihnachtlichen Geburt zu blicken und zu erkennen: Es kommt die Zeit, in der die Träume sich erfüllen. Wer beharrlich nach Gott Ausschau hält, wird nicht enttäuscht werden, auch wenn das Empfinden im Moment ein ganz anderes ist.

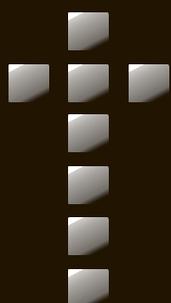
Übrigens: Wer den Blick hebt und nach vorne schaut, dem gelingt es - manchmal - auch besser, seine Mitmenschen wahrzunehmen. Aber das nur am Rande.

Paul Gerhardt, der große Kirchenlieddichter des 17. Jahrhunderts, als der 30-jährige Krieg in Europa tobte, wirft ein anderes Licht auf das Weihnachtsfest und nimmt neben der staunenden Freude auch das Leid seiner Tage mit hinein in seine Verse: »Nichts, nichts hat dich getrieben / zu mir vom Himmelszelt / als das geliebte Lieben / damit du alle Welt in ihren Tausend Plagen und großen Jammerlast / die kein Mund kann aussagen / so fest umfangen hast«.

Dieses Bekenntnis gilt auch heute noch und Christen und Christinnen in aller Welt können allem Leiden zum Trotz einstimmen, aufschauen und in diesen Tagen ihre »tausend Plagen« vor Gott bringen in der glaubenden Erkenntnis, dass unsere Erlösung naht.

Bleiben Sie gesund und gehen Sie mit freudiger Erwartung durch den Advent.

Ihr Ole Wangerin, Prädikant der Evangelischen Landeskirche in Baden



Bestattungsinstitut

Seidler

Im Heimgarten 27 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 83 65 oder 75 48

Mobil 01 71 301 62 33

Bei Tag und Nacht dienstbereit
Erledigung aller Formalitäten

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr

Lichterweg im Advent

Evangelische Kirchengemeinde lädt am 20. Dezember ein

Engen. Unter besonderen Vorzeichen steht in diesem Jahr auch der traditionelle »Lichterweg im Advent« der Evangelischen Kirchengemeinde Engen. Und dennoch - oder gerade wegen - der Einschränkungen, die das Coronavirus mit sich bringt, haben sich die Verantwortlichen entschieden, den Lichterweg stattfinden zu lassen und gemeinsam mit großen und kleinen Suchenden ein Licht hinaus in die Dunkelheit zu tragen, um den Spuren der Weihnachtsskrippe zu folgen. Zum vorweihnachtlichen Spaziergang mit Kerzenlicht und Fackelschein sind alle eingeladen, die der Hektik und Unruhe der letzten Tage vor Weihnachten ein wenig entkommen möchten; die anderen Menschen und »alten Bekannten« aus der Weihnachtsgeschichte begegnen möchten, die mit ihnen auf der Suche nach der »wahren Weihnacht« sind. Für die Kinder gibt es auf dem Weg kleine Gaben und Geschenke, die sie am Ende in die Weihnachtsskrippe legen dürfen. Leider muss auf das gemeinsame Singen verzichtet werden - aber es gibt Gedanken und Gespräche, Besinnung und Gemeinschaft, und am Ende erwartet die Teilnehmenden ein wärmendes Feuer, Glühwein, Punsch und Hirtenvesper. Los geht es am 4. Adventssonntag, 20. Dezember, um 17 Uhr unterhalb des Gymnasiums auf

dem Pausenhof. Bitte warme und wetterfeste Kleidung mitbringen, einen eigenen Becher für ein heißes Getränk und - wer mag - eine Laterne oder eine Fackel. Kinder sind herzlich willkommen. Der Lichterweg ist kinderwagentauglich. Alle Teilnehmenden werden gebeten, sich an die geltenden Hygieneregeln zu halten und auf dem Weg einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Biesendorf »Hell leuchtet ein Licht«

Biesendorf. Am 3. und 4. Advent läuten in Biesendorf um 17 Uhr die Glocken. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen zum Hausgebet oder einem Besuch in der Kirche. Die Kirche ist bis 18 Uhr offen, Adventsmusik erklingt, für ein persönliches Gebet oder eine kleine Andacht sind Texte ausgelegt. Das Gemeindeteam Biesendorf würde sich freuen, wenn die Dorfbewohner zu Hause eine brennende Kerze am Fenster aufstellen. Mit jeder Kerze wird es heller und heller.

Adventsgrüße von der Wäscheleine

Angebot der Evangelischen Kirchengemeinde
für Familien mit Kindern

Engen. An den Adventssonntagen wird in der Evangelischen Kirchengemeinde Engen die Wäscheleine vor der Tür der Evangelischen Auferstehungskirche wieder mit einem kleinen Gruß bestückt. Alle Familien mit Kindern im Alter zwischen etwa vier und elf

Jahren können sich dort einen Umschlag oder eine Rolle abholen. Das Team hofft, dass in der wärmeren Jahreszeit wieder Kindergottesdienst stattfinden kann. Der Umschlag zum zweiten Advent bleibt noch bis kommenden Samstag hängen.



**Sonja
Johler**

Neuhausen, im Dezember 2020

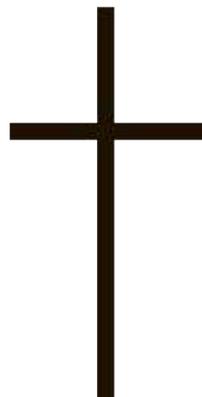
Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es ist wohltuend zu erfahren wie viele sie gern hatten.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank der Gemeinschaftspraxis Dr. Draeger / Dr. Kirn mit Praxisteam für die gute ärztliche Betreuung, Herrn Pater Jose Emprayil für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, der Stadt Engen / Herrn Bürgermeister Moser für den ehrenden Nachruf sowie dem Bestattungsinstitut Seidler für die hilfreiche Unterstützung.

Walter Johler mit Familie



Dr. med. Hagen Wangerin

* 29. 03. 1944 † 06. 12. 2020

Wir mussten loslassen

Bergith Wangerin

Wiebke und Mark Specht mit Felix, Fabian, Florian und Filipa

Nils und Corina Wangerin mit Samuel, Levi, Jakob, Amos und David

Ole und Martina Wangerin mit Emia, Mads und Lina

Wir haben im engsten Familienkreis von ihm Abschied genommen.

Statt Blumen bitten wir um Spenden zur Unterstützung der Arbeit von „Ärzte ohne Grenzen“, IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00, BIC: BFSWDE33XXX, Bank für Sozialwirtschaft- Kennwort: Im Gedenken an Dr. Hagen Wangerin

Fam. Wangerin – Jahnstr. 12b – 78234 Engen

Je schöner und voller die Erinnerungen,
desto schwerer ist die Trennung.

(Dietrich Bonhoeffer)

Jubilare

- Frau Klara Schwarz, Welschingen, 70. Geburtstag am 10. Dezember
- Frau Heidrun Wagner, Engen, 70. Geburtstag am 11. Dezember
- Herr Kurt Meßmer, Welschingen, 85. Geburtstag am 13. Dezember
- Herr Aniello Trinchese, Engen, 80. Geburtstag am 14. Dezember
- Herr Rolf Röttele, Engen, 70. Geburtstag am 16. Dezember
- Herr Anatol Peters, Anselmingen, 70. Geburtstag am 16. Dezember

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:

Samstag, 12. Dezember: Apotheke Sauter, Ekkehardstraße 18, Singen, Telefon 07731/63035

Sonntag, 13. Dezember: Stadt-Apotheke Engen, Vorstadt 8, Engen, Telefon 07733/5257

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:

0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

Mobiler Pflegedienst Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Pflegestützpunkt Landkreis

Konstanz, Tel. 07531/800-2673

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Schwangerschafts- und Familienberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Hexenweg 2, Tel. 07733/9289 976, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr,

14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/

Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulante Hospizdienst, Trauerbegleitung, Tel. 07731/31138.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.



Das Zimmerholzer Familiengottesdienstteam

führt die Aktion »Adventsimpulse to go im Dorf« fort: »Gute und hoffnungsvolle Gedanken sollen uns durch diese schwere Zeit geleiten und helfen, die Adventszeit aufzuhellen, damit wir trotz der schwierigen Coronalage in eine stimmungsvolle Vorweihnachtszeit eintauchen können«. Die »Impulstüchchen« für den 3. Advent zum Thema STÄRKE können ab Donnerstag, 10. Dezember, in der Kirche St. Ulrich in Zimmerholz abgeholt werden. Mit den Worten » Man verliert niemals seine STÄRKE. Manchmal vergisst man nur, dass man sie noch hat« wünscht das Familiengottesdienstteam den Familien und allen Interessierten schöne, vielleicht neue Erfahrungen und einen besinnlichen 3. Advent.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 12. Dezember: Engen: 17.30 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr
Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 6. Dezember: Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit als Familiengottesdienst
Ehingen: 9 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 18.30 Uhr Bußandacht
Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe mit Bußfeier

Auf Grund der strengen Vorgaben sind die Plätze in den Gottesdiensten begrenzt. Ein Ordnungsdienst hilft bei Fragen. Die Kirchen sind eine halbe Stunde vor Beginn zugänglich. Es empfiehlt sich, frühzeitig zu kommen.

Sonntägliches Bibelteilen in Mühlhausen: Durch die momentan verschärften Einschränkungen durch Corona findet das sonntägliche Bibelteilen leider bis auf weiteres nicht statt. Sobald sich dazu wieder die Gelegenheit ergibt, finden Sie Hinweise in den Gemeindeanzeigern oder im nächsten Pfarrblatt.

Engen - Familiengottesdienst: Am Sonntag, 13. Dezember, findet um 10.30 Uhr ein Familiengottesdienst statt.

Krippenausstellungs-Event in Aach: Am Sonntag, 13. Dezember, findet in der Stadtkirche Aach ein Krippen-

ausstellungs-Event statt. Es ist geplant, um 14 Uhr mit einem Einführungsvortrag zu starten. Der Mittag wird mit stündlichen musikalischen Einlagen im Advent gestaltet und zum Abschluss singt die Schola Adventslieder.

Evangelische Kirche Gottesdienst

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wurster)

Da coronabedingt die Umluft-Heizung in der evangelischen Auferstehungskirche nur bis zum Gottesdienstbeginn und nicht während des Gottesdienstes betrieben werden darf, werden die GottesdienstbesucherInnen gebeten, sich entsprechend warm anzuziehen.

Gemeindetermine/Kreise: Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo die Hauskreise sich jeweils treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Dienstag: 16.45 bis 17 Uhr: Atempause in der Ev. Auferstehungskirche. Die Kirche ist ab 16.30 Uhr geöffnet (bitte mit Schutzmasken).

Aufgrund der aktuellen Situation finden die Kreise im Dezember nicht statt.

**Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag 12 Uhr**

ÄRGER am PC?

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose

Notebooks ab **299,-**

PC KLINIK+

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Schneller Service vom PROFI

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - info@pcke.de

Neues Gesetz zur Maklerprovision in 2021!

Wenn Sie sowieso Provision zahlen müssen, kommen Sie gleich zu uns.

Engel & Völkers Singen · Erzbergerstr. 3 · 78224 Singen
Tel. +49-(0)7731-97 62 00 · Singen@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS

Ab jetzt zum bestellen:

Weihnachtsgänse, Enten, Bronzeputen aus eigener Aufzucht



Vorbestellung unter 0 77 33 / 9 85 38

Ellensohn, Längenrieder Hof, 78234 Engen-Neuhausen

Geschenkideen aus Holz

Marlies Schmid
Staufenstrasse 16 • 78247 Hilzingen

Handgefertigte Pfeffer-, Salz- und Muskatmühlen, Holzkugelschreiber, Flaschenöffner und Holzdeko

Tel. 01 72 / 99 14 252 täglich von 9 - 19 Uhr
nur nach telefonischer Vereinbarung.



gesucht gefunden

Vermietungen

2 1/2-Zimmer-Wohnung

1. OG in Engen, Mundingstr., ab 1.3.21 zu vermieten.
80 m², 710,- € KM incl. Carport/Stellplatz zzgl. 90,-€ NK, 2 Balkone, sep. Eingang, keine Tiere.
montagsrunde2015@web.de

Sonstiges

Wiese oder Obstwiese gesucht um Weiterdingen/ Duchtlingen zum Kauf oder Pacht.
Telefon: 0157 721 589 13

Zu verschenken

Kindersitz (Ikea) und Treppenschutzgitter zu verschenken.
Telefon: 0175 7264514

Mietgesuche

Wir suchen dringend eine Garage oder einen Tiefgaragen-Stellplatz in der Nähe zur Hermann-Reebstein-Straße in 78234 Engen.
Telefon: 0160 90965807

Familienbetrieb seit über 50 Jahren

Heizung Bäder Notdienst

KERSCHBAUMER

sensationelle staatl. Förderungen UND Mehrwertsteuer-Senkung

Nutzen Sie die Chance und sanieren Ihre Heizung jetzt

Wir beraten Sie gerne und übernehmen die Formalitäten für Sie



Engen 07733-505870
www.kerschbaumer.de

Zu verkaufen

Stallhasen zu verk., auf Bestellung
Telefon: 07733/7478 ab 20 Uhr

INFO KOMMUNAL

HEGAU KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 077 33/99 65 94 - 56 60
Fax 077 33/972 31
E-Mail: info@info-kommunal.de

Flughafentransfer
Kranken-Fahrten
Dialyse-Fahrten
Bestrahlungs-Fahrten
Chemo-Fahrten
Großraumtaxi auf Bestellung

Wir sind für Sie da!

Hegau Taxi Engen
0 77 33 / 999 88 44
info@hegau-taxi.de

Über Ihren Weihnachtsgruß und Ihren Glückwunsch ins neue Jahr 2021 im



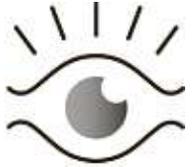
HEGAU KURIER

freuen sich Ihre Geschäftskunden und Freunde. Für die Weihnachtsausgabe am 23. Dezember haben wir den Anzeigenschluss vorverlegt auf Dienstag, 15. Dezember.

Anzeigenannahme:

INFO Kommunal
Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 077 33/965 94-56 64 · Fax 077 33/965 94-56 90
E-Mail: info@info-kommunal.de



AUGEN = BLICK
Ihre mobile Sehspezialistin

TAMARA KRIZISCHKE
Med-opt. Spezialistin

JETZT TERMIN VEREINBAREN!
Tel 0176 - 62903396
www.augen-im-blick.de



**UNSERE OPTIKERIN
KOMMT ZU UNS NACH HAUSE!**

**IHRE NEUE BRILLE BEQUEM
UND OHNE MEHRKOSTEN EINFACH ZUHAUSE KAUFEN!**

Ihr @ Saeco-Spezialist

coffee and more 

Autorisierter Fachhändler von Saeco & Philips
Service und Reparatur aller Marken
Kaffee • Espresso • Zubehör • Pflegemittel
Bis zu 100,- EUR für Ihr Altgerät
Pflegecheck 39,90 EUR

Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!

Im Grund 4 • D-78359 Nenzingen
Tel. +49 (0)7771 9179700 • www.coffeemore.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

Garage in Engen
und näherer Umgebung
gesucht! Rückmeldung gerne
unter 0171-8883180

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Sauna Solar Filme

Gisi's Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

Albert Ehinger
Kirchstr. 5, Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten, Bodenlegearbeiten
- Wohnungsaufösungen + Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen

Alle Arbeiten, die ich darf und kann



Wir kaufen zu Höchstpreisen:
Altgold, Zahngold, Platin, Schmuck, Silber, Gold u. Silbermünzen und Militaria. NEU: auch Zinn und Besteck

Wir zahlen bar oder kontaktlos!

Bitte Personalausweis mitbringen
**Vorstadt 6 in Engen bei
Kommissionshaus Knapp
in der Altstadt**
www.kommisionshaus-knapp.de
Mo-Fr 9.00-12.30 und 14.30-18.00
Samstag 9.00-12.30 Uhr

Wünschen Sie einen Termin in geschützten Räumlichkeiten:
**Terminvereinbarung unter
Mobil 0163/7963406
knapp_barbara@gmx.de**

Pfeiffer's Schmuck Atelier e.K.
in Engen

Öffnungszeiten
vom
25.11.- 23.12.
Mittwoch
Donnerstag
Freitag
von
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag
von
10.00 - 12.30 Uhr

Di 22.12.
Mi 23.12.
von
14.00 - 18.00 Uhr
24.12.
von
10.00 - 12.30 Uhr
ab Januar 2021
Freitag
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag
10.00 - 12.30 Uhr




Silber, Feingold und Boulder-Opal
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

**Pfeiffer's Peterstraße
Schmuck Atelier e.K.**
78234 Engen **13**
Tel: 07733 / 53 08
Fax 6095